

VON ZEIT ZU ZEIT

HDYS A HDYS

SPORTHALLE BARUTH

Richtfest und Grundsteinlegung an einem Tag



Am 23. März wurde am Neubau der Sporthalle in Baruth die letzte Schraube der Dachkonstruktion eingebaut und damit feierlich das Richtfest für das Gebäude begangen.

Und da auf Grund der Beschränkungen im Zusammenhang mit der Coronapandemie die feierliche Grundsteinlegung zu Beginn der Baumaßnahme nicht möglich war, wurde diese gleich mit nachgeholt.

Bereits im Vorfeld des feierlichen Termins hatte Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld zur Befüllung der Grundstein-Schatulle Unterlagen und Informationsmaterialien an Vize-Landrat Udo Witschas übergeben.

Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



...reiben wir uns ungläubig die Augen. Verspüren Angst. Am Ende nützt auch das nicht. Was wir sehen müssen, ist real. So ging es sicher den meisten von uns, als am 24. Februar die ersten Kriegsbilder aus der Ukraine die Öffentlichkeit erreichten. Seit diesem Tag ist mehr als ein Monat ins Land gegangen. Tausende Menschen verloren auf beiden Seiten der Kriegsparteien ihr Leben. Angehörige des Militärs, aber auch Zivilisten, Frauen, Männer, Kinder.

Millionen sind auf der Flucht, verließen und verlassen weiter ihre Heimat. Ob und wann sie jemals wieder heimkehren können, ist derzeit völlig ungewiss.

Auch viele Menschen aus dem Landkreis Bautzen machen sich auf den Weg. Bringen Hilfsgüter in Richtung

Überblick

Einrichtungsbezogene Impfpflicht



Seiten 6-7

Rettungsdienst

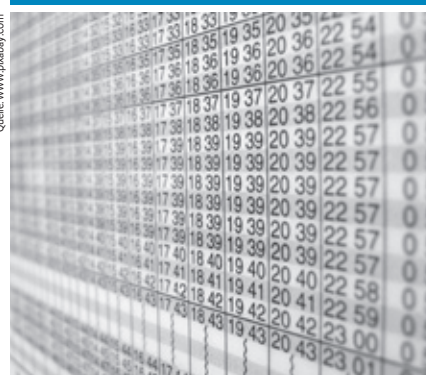
Ehrenamtliche Stellen zu besetzen



Seiten 10-11

Straßenverkehrsamt

Fahrplanänderungen in Bautzen



Seite 18

Theater plus



im Innenteil

BZ/BIW

Grußwort (Fortsetzung von Seite 1)

Ukraine. Holen dort Menschen an der Grenze ab und bringen sie in Sicherheit. Helfen mit Geld, Unterkünften, Sachspenden, bei der Organisation der Hilfen, Übersetzerdiensten und vielen anderen Formen der Mitmenschlichkeit. Ihnen gilt mein Respekt und Dank.

Die Welt ist zum Dorf geworden. Die Völker treiben miteinander Handel – sind voneinander abhängig. Bodenschätze und deren Verfügbarkeit werden zum strategischen Element. Das Angebot regelt nicht nur die Nachfrage, sondern in erster Linie den Preis. Spekulationen, Sanktionen und sonstige Maßnahmen, welche einen normalen Handel und Wandel beeinflussen, treffen uns „Verbraucher“ in ungewohnter Härte. Nichts mehr scheint zu sein wie es war.

Die Ursachen des Konflikts werden diskutiert – historische Zusammenhänge und das aktuelle Agieren der Weltmächte seit dem Fall des sogenannten „Eisernen Vorhangs“.

Meinungen prallen auch hier aufeinander, wobei dankenswerterweise eines festzustellen ist: Die Verabscheuung dieses verbrecherischen Krieges und eine große, bewundernswerte Hilfsbereitschaft einigt den Großteil unserer Einwohnerschaft. Kein Argument ist geeignet, das russische Vorgehen gegen das ukrainische Volk zu rechtfertigen. Insofern bleibt zu hoffen, dass doch noch ein diplomatischer Weg gefunden werden kann. Ein Weg, welcher einen dauerhaften Frieden und eine Normalisierung der Verhältnisse in Europa und der Welt ermöglicht und das Leid beendet.

Im Rahmen der gegenwärtig unterstellten europaweiten Verteilung aller ukrainischen Schutzsuchenden müssen wir als Landkreis uns darauf einstellen mindestens 5.000 Personen für einen unbestimmten Zeitraum zu beherbergen. Mindestens 80 Prozent davon sind Frauen mit Kindern. Die Kinder und Jugendlichen werden auch in unsere Kindereinrichtungen und Schulen Zugang finden müssen.

Diese humanitäre Aufgabe fordert uns alle gemeinsam. Der Landkreis besteht aus der Summe

aller Städte und Gemeinden. In Relation zur Gesamtzahl aller Einwohner des Landkreises Bautzen bedeuten diese 5.000 Menschen einen Zuwachs um ca. 1,8 Prozent. Es ist ausgeschlossen, die Menschen über längere Zeit in Gemeinschaftsunterkünften unterzubringen. Deshalb sind wir auf die Mithilfe aller Grundstückseigentümer und Vermieter angewiesen, um auch eine gute Verteilung im Kreis zu erreichen. An dieser Stelle sei allen gedankt, die bereits Unterbringungsmöglichkeiten angeboten haben. Über unsere Städte und Gemeinden erfassen wir den angebotenen Wohnraum, um im Nachgang die Fragen der Möblierung und Vertragsgestaltung neben anderem zu klären.

Angesichts aller gemachten Erfahrungen lasse ich mich von der Überzeugung leiten, dass wir durch Gemeinsinn auch diese Herausforderung bewältigen werden. Der Wert von Frieden und Freiheit wird uns angesichts der Geschehnisse bewusster denn je. Vor diesem Hintergrund wird es individuell und gesellschaftlich eine neue Qualität von Orientierungsdebatten geben müssen. Das Ziel aller damit in Verbindung stehender Überlegungen muss eine friedliche und gedeihliche Zukunft aller Menschen auf diesem Erdball sein. Manchmal ist in dieser Hinsicht ein weniger mehr. Ein weniger an Selbstsucht, Eitelkeit und Egoismus und ein mehr an Nächstenliebe und Verantwortung für uns selbst und den Nächsten. Lassen Sie uns in diesem Sinne Zuversicht leben!

Ich wünsche Ihnen Frohe Ostern und ein ebensolches Frühlingserwachen,

Ihr
Michael Harig, Landrat

Fortsetzung: Titeltext



Neben Daten und Fotos zur Dorfgeschichte sind diese gemeinsam mit einer aktuellen Tageszeitung und einem Satz Euromünzen für die Nachwelt mit der Grundsteinhülle versenkt worden.

Bereits im Mai 2021 begannen die Arbeiten für die neue Sporthalle am Standort im Schlosspark in Baruth. Das Gebäude selbst setzt sich aus zwei Teilen zusammen: einem hohen Hallenkörper mit dem Sportbereich und einem niedrigen Funktionstrakt, in dem Umkleiden, Lehrerzimmer, Geräte und Technikräume untergebracht sein werden.

Das Besondere an dem Projekt ist dabei nicht nur der Standort im schönen Schlosspark, sondern die Art und Weise der Gründung des Gebäudes. Mittels Bohrpfählen wurde eine Tiefengründung vorgenommen. Das war nötig, um einen tragfähigen Baugrund zu schaffen und gleichzeitig so wenig wie möglich in archäologisch relevante Bereiche des ehemaligen Baruther Schlosses einzugreifen.

Was bisher entstanden ist, kann sich sehen lassen. Es lässt aber auch erahnen, dass noch einige Dinge folgen müssen, bevor das Gebäude letztlich zur Nutzung übergeben werden kann.

Als nächstes wird im April der weitere Innenausbau erfolgen, dazu zählen Trockenbau- und Estricharbeiten sowie die Installation von Heizung und Sanitär. Wenn alles nach Plan läuft, soll die Halle im November 2022 fertig sein. Die Baukosten liegen laut Planung bei 3,7 Mio. Euro.

Im Anschluss an die Sporthalle soll dann das Schulgebäude in Angriff genommen werden. Im Vorfeld wird auch dafür eine archäologische Untersuchung des Baufeldes erforderlich sein. Der Baubeginn ist für Sommer bzw. Herbst 2023 geplant.

Um alle notwendigen Untersuchungen und Vorbereitungen für den Schulbau treffen zu können, ohne den Schulbetrieb unnötig einzuschränken, werden die Schüler der Grundschule in Baruth bereits ab Herbst 2022 am Standort Guttau unterrichtet.



IMPRESSUM

VON ZEIT ZU ZEIT
HDYS A HDYS

budys in bautzen
DER LANDKREIS

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-80112
E-Mail: amtsblatt@lra-bautzen.de

Tel.: 03591 4950-5042
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

Fotos
(soweit nicht anders gekennzeichnet)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

Layout
Franka Schuhmann
arteffective
Lausitzer Platz 1, 02977 Hoyerswerda

Auflage
135.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.

Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen
DDV Bautzen GmbH
Frank Bittner
Lauengraben 18, 02625 Bautzen

Druck
DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2
01129 Dresden



EHRENAMT: GUTESTUN

Ehrenamtsförderung 2022



Alle Informationen dazu finden Sie unter: <https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/ehrenamtsfoerderung/7>

Letztes Jahr konnten über 200 Projekte mit einem Gesamtbudget von circa 175.000 Euro gefördert werden.

„Ich freue mich, dass trotz des für alle schwierigen letzten Jahres doch so viele Ehrenamtliche das Förderprogramm in Anspruch genommen haben. Von Vereinskleidung über neue Farbe für das Vereinsheim bis hin zu Dankeschön-Treffen oder Material für neue Sitzgelegenheiten – es gab viele Möglichkeiten, mit denen den Ehrenamtlichen Gutes getan werden konnte“, betont die Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises.

Ehrenamtliche Vereine und Initiativen sowie Privatpersonen, die sich ehrenamtlich engagieren, haben die Möglichkeit Anträge auf Förderung aus dem Kommunalen Ehrenamtsbudget für das Jahr 2022 zu stellen. Der Landkreis Bautzen reicht die Mittel an die Ehrenamtlichen im Landkreis Bautzen auch dieses Jahr weiter.

Zuwendungsfähig sind Projekte, Maßnahmen oder Vorhaben zur Gewinnung von Bürgern für ein Ehrenamt, zur Unterstützung der Ausübung eines Ehrenamtes, zur Anerkennung und Würdigung Ehrenamtlicher oder die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter, die im Zusammenhang mit der Ausübung eines Ehrenamtes stehen. Eine Förderung von Investitionen, Aufwandsentschädigung und Personalausgaben erfolgt nicht.

Fragen rund um das Thema Ehrenamt beantwortet gern die Ehrenamtsbeauftragte:

Kontakt:
Beauftragte für Ehrenamt
Dunja Reichelt
E-Mail: ehrenamt@lra-bautzen.de
Tel. 03591-5251 80120



Unterstützung in Form von nützlicher und zugleich alltagstauglicher Vereinbekleidung erfolgte durch das Ehrenamtsbudget für den Oberlausitzer Biathlonverein Ringenhain e.V. Für die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wurden einheitliche Softshelljacken zur Ausstattung angeschafft.



Dank der Ehrenamtsförderung konnte beispielsweise der Trägerverein Bibelland eine Schautafel zur Fundstelle der ältesten gefundenen Imkerei anfertigen und aufstellen.

Eine Infotafel mit kurzen Texten und historischen Fotos aus der Ortschronik findet sich seit Juni 2021 mitten in Goldbach am Teich zwischen Schule und Marienkirche. Dank der Initiative der Ortschronisten Gisela und Gerald Heusinger und des Dorfvereins Goldbach sowie zahlreicher Unterstützer und Helfer informiert die Tafel nun nicht nur Pilger, sondern kann auch für den Sachkundeunterricht der Grundschule ganz praktisch genutzt werden. Mit Hilfe des Kommunalen Ehrenamtsbudgets des Freistaates Sachsen wird damit Einheimischen und Besuchern Regionalgeschichte ein Stück nähergebracht.



EHRENAMT DES MONATS MÄRZ 2022

Schlichten statt Richten

Monika Katzer ist nicht nur Einwohnerin von Hochkirch, sondern auch Friedensrichterin in ihrer Gemeinde.

Natürlich ist Monika Katzer zur Verschwiegenheit verpflichtet, ist auf dem Gebiet des Schlichtungswesens geschult und hat einen Eid geleistet, stets unparteiisch tätig zu sein.

Seit 2006 ist sie in dieser ehrenamtlichen Funktion tätig und erledigt diese nicht immer ganz einfache Aufgabe mit sehr viel Fingerspitzengefühl. Sie hilft und unterstützt Menschen dabei, Kompromisse einzugehen und miteinander Lösungen zu finden.

Neben ihrer Tätigkeit als Friedensrichterin meldet sich Monika Katzer auch freiwillig beispielsweise als Wahlhelfer und übernimmt federführende Positionen. Ihre Aufwandsentschädigung für beide Ehrenämter spendet sie an den Kindergarten in Hochkirch und tut damit auch doppelt Gutes.

Monika Katzer kommt zum Einsatz, wenn außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten sind oder im Schlichtungsverfahren ein Vergleich herbeizuführen ist.

„Sie besitzen die wichtigsten Voraussetzungen für die Aufgabe als Friedensrichterin: einen gesunden Menschenverstand, Kommunikationsvermögen sowie das nötige diplomatische Geschick“, so Landrat Michael Harig in seiner Dankesrede.

Ungefähr drei Fälle pro Jahr gilt es für Monika Katzer zu schlichten. Vieles hat sie in ihren bisher vier Amtsperioden schon erlebt. Sie vermittelt unter anderem bei der Bearbeitung von Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei Beleidigungen oder auch Sachbeschädigungen.

Für das jahreslange bemerkenswerte und persönliche Engagement verdient Monika Katzer größte Anerkennung. Gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt überreichte der Landrat Monika Katzer die Auszeichnung zum Ehrenamt des Monats März 2022.

Oft kann dank der Hilfe von Monika Katzer noch vor Eröffnung des Schlichtungsverfahrens durch Gespräche eine Klärung herbeigeführt werden.



Michael Harig (l.) überreichte im Beisein des Bürgermeisters Norbert Wolf (2.v.l.) und der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt (r.) die Urkunde zum Ehrenamt des Monats an Monika Katzer (2.v.r.)

LANDKREIS BAUTZEN

Oberschule Cunewalde erhielt 21 Tablets



Vize-Landrat Udo Witschas übergibt Schulleiter Achim Bär die Tablets.

Große Freude gab es am 02. März an der Wilhelm-von-Polenz Oberschule in Cunewalde. Als einer der ersten konnte Schulleiter Achim Bär von Vize-Landrat Udo Witschas 21 iPads entgegennehmen. Neben der Digitalisierung der Schulen des Landkreises, erfolgen aktuell die Vorbereitungen zur Ausstattung der Lehrer des Landkreises Bautzen mit mobilen Endgeräten.

Auf Grundlage der Sächsischen Lehrerendgeräte-Verordnung (SächsLehrerEndFöVO) übertrug der Freistaat Sachsen Mitte des letzten Jahres den Landkrei-

sen und Gemeinden als öffentlichen Schulträgern die Ausstattung der Lehrer mit Laptops, Notebooks und Tablets. Dafür steht dem Landkreis Bautzen eine Fördersumme von insgesamt 764.896,52 € zur Verfügung. Die Ausstattung erfolgt mit iPads und Laptops verschiedener Preiskategorien inklusive des notwendigen Zubehörs.

Den Schulen stand es frei, die Geräte auszuwählen, um die individuellen Bedarfe ihrer Lehrer zu erfüllen. Es ist möglich diese Bedarfe abzudecken und darüber hinaus weitere Geräte an die Lehrer zu

verteilen. „Insgesamt können bald ca. 95 Prozent der Lehrer mit einem mobilen Endgerät ihren Unterricht und dessen Vorbereitung bestreiten. Und ich freue mich, dass die Oberschule in Cunewalde als erstes dran war“, sagte Vize-Landrat Udo Witschas bei der Übergabe.

Insgesamt befinden sich 30 Schulen in Trägerschaft des Landkreises Bautzen. Ihnen werden in den nächsten Wochen 980 Endgeräte zur Verfügung gestellt. Die Auslieferung aller Geräte soll voraussichtlich bis Anfang April 2022 abgeschlossen sein.



Foto: www.pixabay.com

Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Bautzen

Ausgabe 08/2022 vom 23.02.2022

- 12. Sitzung des Kultur- und Bildungsausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 07.03.2022, 17:00 Uhr
Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters
Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Stadt Hoyerswerda geändert.

Ausgabe 09/2021 vom 02.03.2022

- 12. Sitzung des Technischen Ausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 14.03.2022, 17:00 Uhr
Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Bekanntmachung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen vom 16.02.2022 über die Einberufung der nächsten öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

Ausgabe 10/2022 vom 09.03.2022

- 12. Sitzung des Kreis Ausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 21.03.2022, 17:00 Uhr
Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Vollzug des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)
Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie
Absonderung von engen Kontaktpersonen, von Verdachtspersonen und von positiv auf das Coronavirus getesteten Personen
Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen vom 09. März 2022
- Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen zur Widmung einer Gemeindeverbindungsstraße und zur Umstufung des Abschnittes einer Ortsstraße in Malschwitz (Buchwalde)

Ausgabe 11/2022 vom 16.03.2022

- 14. Sitzung des Kreistages Bautzen, Stadthalle „Krone“, Steinstraße 9, 02625 Bautzen
Montag, 28.03.2022, 17:00 Uhr
- Not-Bekanntmachung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen vom 11.03.2022 über die Änderung des Veranstaltungsortes der nächsten öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

Sonderausgabe 03/2022 vom 18.03.2022

- Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zum Schutz gegen die Verbreitung der Hochpathogenen Aviären Influenza (HPAI) – Geflügelpest

Ausgabe 12/2022 vom 23.03.2022

- 14. Sitzung des Kreistages Bautzen, Stadthalle „Krone“, Steinstraße 9, 02625 Bautzen
Montag, 28.03.2022, 17:00 Uhr (Hinweis: Auf Grund eines Nachtrags in der Tagesordnung wurde diese nochmals veröffentlicht.)
- Europäisches Schutzgebietssystem NATURA 2000
Information der Staatlichen Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) über die Erhebung naturschutzfachlicher Daten auf Flächen im Landkreis Bautzen

Das elektronische Amtsblatt des Landkreises ist zu finden unter:
www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt

Es erscheint einmal wöchentlich, jeweils am Mittwoch und enthält öffentliche und ortsübliche Bekanntmachungen. Auf der Internetseite besteht die Möglichkeit, das elektronische Amtsblatt kostenfrei zu abonnieren und damit wöchentlich per E-Mail über die neue Amtsblatt-Ausgabe informiert zu werden. Das elektronische Amtsblatt des Landkreises kann auch im Bürgeramt an den Standorten Bautzen, Bahnhofstraße 9/ Kamenz, Macherstraße 55/ Hoyerswerda, Schlossplatz 1 eingesehen werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgeramtes drucken das Amtsblatt auf Wunsch gern aus.

Für Rückfragen zum elektronischen Amtsblatt steht Ihnen die Pressestelle des Landratsamtes Bautzen zur Verfügung. Sie erreichen uns unter Telefon: 03591 5251 80112 oder per E-Mail unter: amtsblatt@lra-bautzen.de


INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

Einladungen zu Selbsthilfegruppentreffen
(Hinweis: Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung möglich.)

Selbsthilfegruppe Polyneuropathie Bautzen
Treff: 05.04.2022, 10.00 Uhr in Bautzen

Selbsthilfegruppe Trauernde Eltern
Treff: 11.04.2022, 17.00 Uhr in Bautzen
12.04.2022, 18.00 Uhr in Bautzen
Kontakt: Tel. 035938/50875

Selbsthilfegruppe Trauercafé Sohland an der Spree
Treff: 07.04.2022, 16.00 Uhr in Sohland
Anmeldung unter: 035936/37750

SHG CED Bautzen Morbus Crohn/ Colitis Ulcerosa
Treff: 06.04.2022, 18.00 Uhr
Kontakt unter: ced.bautzen@gmail.com

Selbsthilfegruppe Glückskinder (Pflege/Adoptiveltern und FASD)
Treff: 04.04.2022, 19.00 Uhr in Bautzen

Selbsthilfegruppe Nachkriegskinder/ Nachkriegsenkel
Treff: 21.04.2022, 16.30 Uhr in Bautzen

Selbsthilfegruppe Tinnitus Bautzen
Treff: 13.04.2022, 16.30 Uhr in Bautzen
Anmeldung unter: Tel.01722764819

Selbsthilfegruppe Migräne Bautzen mit Kindergruppe
Treff: 25.04.2022, 16.30 Uhr in Bautzen

Selbsthilfegruppe Angehörige Demenz Bautzen/Bischofswerda
Momentan keine Gruppentreffen
Beratung/Gespräch:
Frau Strack Tel. 03591/ 529181

Selbsthilfegruppe Chronische Schmerzen Bischofswerda
Treff: 11.04.2022, 15.00 Uhr in Bischofswerda

Selbsthilfegruppe Angst/ Panik Hoyerswerda
Treff: 11.04. und 25.04.2022, 10.00 Uhr in Hoyerswerda

Selbsthilfegruppe ohne soziale Kontakte Hoyerswerda
Treff: 07.04.2022, 15.00 Uhr in Hoyerswerda

Selbsthilfegruppe Chronische Schmerzen Hoyerswerda

Treff: 12.04.2022, 15.30 Uhr in Hoyerswerda

Selbsthilfegruppe junge Betroffene mit psychischer Erkrankung Hoyerswerda
Treff: 14.04. und 28.04.2022, 17.00 Uhr in Hoyerswerda

Selbsthilfegruppe Depression IV Hoyerswerda
Treff: 14.04. und 28.04.2022, 15.00 Uhr in Hoyerswerda

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen
Löhrstraße 33
02625 Bautzen
Tel: 03591/3515863
sks-bautzen@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:
Dienstag 10 – 15 Uhr
Donnerstag 12 – 18 Uhr

Internet: www.diakonie-st-martin.de

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda
Schulstraße 5
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571/408365
sks-hoyerswerda@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:
Dienstag 13 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 15 Uhr

www.sh-lk-bz.de

Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis



„AKTIV - VERBINDEND - DYNAMISCH - VIELFÄLTIG“

Aktuelle Infos für die Sportvereine

Joker im Ehrenamt

Ohne all die engagierten Ehrenamtlichen wäre das flächendeckende Sporttreiben in den 380 Sportvereinen im Landkreis Bautzen undenkbar. Anlass genug, diesem Einsatz die verdiente Anerkennung entgegenzubringen. Mit dem „Joker im Ehrenamt“ sollen auch 2022 Bürgerinnen und Bürger sachsenweit geehrt werden, die sich durch langjährige und besonders herausragende ehrenamtliche Tätigkeit in der Sport- bzw. in der Sportjugendarbeit verdient gemacht haben. Vereine sind aufgerufen, Ehrungsvorschläge einzureichen.

Weitere Infos unter www.sportbund-bautzen.de

Vereine aufgepasst – Die Vielfalt des Kinder- und Jugendsports zeigt sich im Landkreis Bautzen

Gesucht werden Vereine die im Bereich des Kinder- und Jugendsports aktiv sind und ihre Sportart gern in einem Wettkampfformat präsentieren möchten. Der Kreissport-

bund unterstützt und fördert solche Initiativen. Die Sparkassen-Kreis-Kinder- und Jugendspartakiade 2022 wird vom 03. Juni bis zum 03. Juli 2022 stattfinden. Interessierte Vereine können sich beim Kreissportbund Bautzen um die Ausrichtung der Spartakiade in ihrer Sportart bewerben. Weitere Infos unter www.sportbund-bautzen.de

Dartsport im Landkreis Bautzen auf dem Vormarsch

Im Sächsischen Dartverband sind aktuell zwei Vereine aus dem Landkreis organisiert und betreiben einen regelmäßigen Trainings- und Wettkampfbetrieb. Die Anzahl an interessierten Sportvereinen und weiteren losen Gemeinschaften, die diese Sportart organisiert durchführen wollen, nimmt weiter zu. Student Leon Lemle vom Kreissportbund Bautzen wird sich im Rahmen seiner studentischen Tätigkeit mit dem Thema Sportentwicklung anhand der Sportart Darts beschäftigen. Ein erster Höhepunkt soll dabei die Ausrichtung einer Kreis-Dartmeisterschaft im September sein.

Nähere Infos folgen in den nächsten Wochen unter www.sportbund-bautzen.de/darts

Aus- & Fortbildungslehrgänge für Übungsleiter, Vereinsvorstände und Interessierte

Teambildung für Übungsleiter-Feuerwerk für Körper & Geist am 14.04.2022, 17:00 - 21:00 Uhr in Kamenz

• Inhalt: Neurotraining und praktischen Übungen zum Entwickeln und Verbessern kognitiver, motorischer und visueller Fähigkeiten. Nutzbar zum Kennenlernen, zur Teambildung, vor oder nach dem Training oder für kreative Pausen. Lernen & Spaß sind garantiert. Die Teilnahme wird mit 5 Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung einer bestehenden Übungsleiter C-Lizenz / Breitensport bzw. Vereinsmanager C-Lizenz anerkannt.

Neues im Vereinsrecht 2022/

OnlineSeminar am 28.04.2022, 18:00 - 21:00 Uhr / online

• Inhalt: Stefan Wagner informiert über die aktuelle Rechtsprechung im Vereinsrecht 2022, was jeder Vereinsvorstand wissen muss, und beantwortet Fragen.

Übungsleiter C Lizenzlehrgang/

BZ vom 04.05.2022 - 22.06.2022 in Bautzen

• Inhalt: Im Übungsleiter C-Lizenzlehrgang werden die Inhalte für die Gestaltung sportartübergreifender Angebote unabhängig des Alters in Theorie und Praxis vermittelt. Zusätzlich werden verschiedene Angebote mit vertiefendem Inhalt angeboten. Die Lizenz berechtigt zur Beantragung von Fördermitteln im Projekt „Breitensportentwicklung“ der Vereine.

Die Anmeldung zur Teilnahme an den Aus- & Fortbildungslehrgängen erfolgt ausschließlich über das Bildungsportal des Landessportbundes:

www.bildungsportal.sport-fuer-sachsen.de/



Einrichtungsbezogene Impfpflicht ab 16. März 2022

Was bedeutet das eigentlich?

Bundestag und Bundesrat haben im Dezember letzten Jahres das „Gesetz zur Stärkung der Impfprävention gegen Covid-19“ beschlossen. In diesem ist geregelt, dass Beschäftigte in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen ihrem Arbeitgeber bis Ablauf des 15. März 2022 eine abgeschlossene Impfung gegen Covid-19, einen Genesenennachweis oder ein ärztliches Attest, dass sie nicht geimpft werden können, nachweisen müssen, um problemlos weiter beschäftigt zu werden.

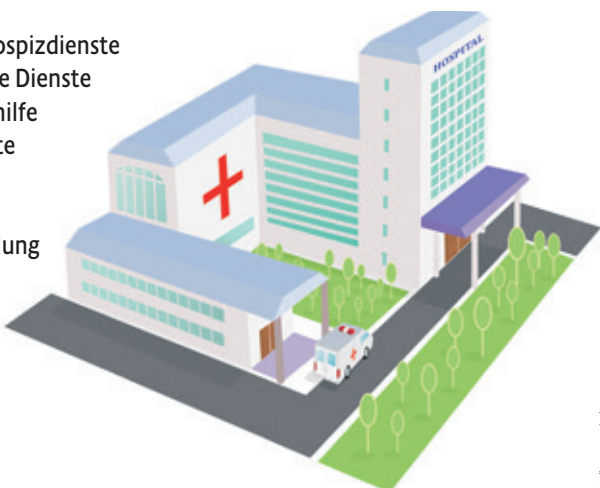
Aber was bedeutet das konkret, wer ist betroffen und wie erfolgt die Umsetzung des Gesetzes?

Ein Überblick

Für welche Einrichtungen gilt die Impfpflicht ab 16. März?

Zu den betroffenen Einrichtungen zählen u.a.:

- Krankenhäuser, auch im Straf- oder Maßregelvollzug, Tageskliniken, Entbindungseinrichtungen
- Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen
- Arztpraxen, auch Betriebsärzte
- Zahnarztpraxen
- Praxen von Diätassistenten, Ergotherapeuten, Hebammen und Entbindungspflegern, Logopäden, Masseuren und medizinischen Bademeistern, Orthoptisten, Physiotherapeuten, Podologen, Psychotherapeuten, Heilpraktiker oder Sprachtherapeuten
- Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)
 - > trifft auch auf Test- und Impfzentren zu, die vom ÖGD betrieben werden
- Rettungsdienste
- medizinische Behandlungszentren für Erwachsene mit geistiger Behinderung
- Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation
- Voll- oder teilstationäre Einrichtungen zur Betreuung und Unterbringung älterer, behinderter oder pflegebedürftiger Menschen oder vergleichbare Einrichtungen
- Besondere Wohnformen für Menschen mit Behinderungen und Werkstätten für behinderte Menschen
- Voll- und teilstationäre Einrichtungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen
- ambulante Pflege-, Betreuungs- und Hospizdienste
- Familienentlastende Dienste in der Behindertenhilfe
- Beförderungsdienste
- Unternehmen, die Leistungen zur Teilhabe an Bildung erbringen (z.B. Schulbegleitung)



Quelle: www.phebay.com

Welche Einrichtungen und Unternehmen sind nicht betroffen?

Dazu zählen u.a.:

- Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe
- Freie Bildungsträger
- Apotheken
- Übungsleitungen, die ärztlich verordneten Rehabilitationssport außerhalb von Rehabilitationseinrichtungen durchführen
- Zertifizierte Testzentren und Teststellen, die nicht unmittelbar durch den ÖGD betrieben werden.
- Integrative Kindertagesstätten
- Förderschulen
- teil- und vollstationäre Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
- Taxi- und andere Transportunternehmen, die nur gelegentlich pflegebedürftige Personen bzw. Menschen mit Behinderungen befördern
- Beratungsstellen bzw. Pflegestützpunkte
- Inklusionsbetriebe



Quelle: www.phebay.com



Welche Personen oder Personengruppen sind von der einrichtungsbezogenen Impfpflicht betroffen?

Dazu zählen u.a.:

- Praxisinhaber/Einrichtungs- bzw. Unternehmensleitungen
- In den Einrichtungen bzw. Unternehmen Tätige
- Verwaltungspersonal
- minderjährige oder volljährige Praktikanten, Auszubildende, Studierende, externe Lehrkräfte, ehrenamtlich Tätige
- Beschäftigte von Fremdfirmen (z. B. Reinigungsfirmen)
- Hausmeister, Transport-, Küchen-, Reinigungspersonal
- (externe) Handwerker
- Catererfirmen
- Zeitarbeitskräfte
- Friseure
- Schulbegleiter

Als Richtwert gilt:

Alle Personen (außer Besuchern), die regelmäßig und nicht nur zeitlich vorübergehend (länger als 10 Minuten) bzw. in unmittelbarem Kontakt zu Betreuten/ Bewohnern und Patienten stehen, gehören zum betreffenden Personenkreis mit Nachweispflicht. Unabhängig von der Art der Beschäftigung gilt diese auch für ehrenamtlich tätige Personen, Praktikanten, Freiwilligendienstleistende, Zeitarbeitskräfte, usw. Denn laut Gesetz kommt es grundsätzlich nicht darauf an, ob die tätige Person einen direkten Kontakt zur vulnerablen (geschwächte) Personengruppe hat. Entscheidend sind der Einsatzort und die Verweildauer.

Eine detaillierte Auflistung der betroffenen Einrichtungen und Personen ist zu finden unter

https://www.coronavirus.sachsen.de/download/Anlage-1-uebersicht-Betroffene-Einrichtungen-und-Personen_Stand-14.03.2022.pdf



Noch vor dem Inkrafttreten der einrichtungsbezogenen Impfpflicht war der Erste Beigeordnete Udo Witschas in Einrichtungen unter anderem der AWO Bautzen, Hoyerswerda, der Diakonie Kamenz und des DRK Bautzen unterwegs, um über das Thema zu informieren und zu sprechen.



Was passiert ab dem 16. März?

1. Schritt: Meldung durch den Arbeitgeber

Das Infektionsschutzgesetz legt fest, dass betroffene Einrichtungen ab dem 16. März 2022 dem Gesundheitsamt die Personen melden müssen,

- die nicht vollständig geimpft sind.
- die sich aktuell nicht im Status eines Genesenen (ohne Impfung) befinden oder
- die kein ärztliches Zeugnis, eines medizinischen Hinderungsgrundes gegen eine Impfung vorlegen können.

Das Meldeportal ist für die betroffenen Einrichtungen unter <https://webservice.landkreis-bautzen.de/e-portal/immunitaetsnachweise> erreichbar.

Wichtig: Die Meldung muss innerhalb einer Frist innerhalb von maximal zwei Wochen nach dem 15. März 2022 über das elektronische Meldeportal erfolgen. Die Beschäftigten können zunächst weiter Ihrer Tätigkeit nachgehen. Seitens des Gesundheitsamtes treten hier noch keine Betretungs- oder Tätigkeitsverbote in Kraft.

2. Schritt: Automatisierter Versand eines Schreibens an die Betroffenen, d.h. Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt mit Betroffenen

Das Gesundheitsamt ist laut Gesetz aufgefordert, die gemeldeten Personen zu kontaktieren, sie aufzufordern, einen Nachweis nachzureichen und darauf hinzuweisen, dass ein Ordnungswidrigkeits-Verfahren eingeleitet werden kann, wenn keine Nachreichung erfolgt.

Wichtig: Die Nachreichung von Nachweisen muss innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach der Aufforderung des Gesundheitsamtes erfolgen.

3. Schritt: Bußgeld und Einzelfallprüfung

Ist bis zu diesem Zeitpunkt keine Rückmeldung zum Nachweis erfolgt, schreibt der Gesetzgeber vor, dass durch die Bußgeldstelle des Ordnungsamtes automatisch ein Bußgeldverfahren einzuleiten ist. Seitens des Gesundheitsamtes hat nun jeweils eine Einzelfallprüfung stattzufinden. Dabei erfolgt unter Mitwirkung des Arbeitgebers und der betroffenen Person eine Risikoabwägung dazu, was ein Betretungsverbot in dem Einzelfall für Auswirkungen auf die Versorgungssicherheit hätte.

Wichtig: Sowohl der Arbeitgeber als auch der Betroffene müssen sich innerhalb von 4 Wochen äußern.

Erst nach Abwägung aller Kriterien kann das Gesundheitsamt ein behördliches Betretungsverbot für die betroffene Person aussprechen, sofern damit keine Einschränkungen der Versorgungssicherheit verbunden sind. Bis zur finalen Entscheidung des Gesundheitsamtes kann die Tätigkeit weiterhin wahrgenommen werden.

„Der Bundesgesetzgeber hat zur Umsetzung der einrichtungsbezogenen Impfpflicht konkrete Festlegungen getroffen, die es seitens der Landkreise unter Mitwirkung der betroffenen Einrichtungen und Personen umzusetzen gilt, so Landrat Michael Harig. Allerdings sind in den Vorgaben auch Ermessensspielräume enthalten, die vermeiden sollen, dass Versorgungslücken entstehen.“

„Es ist uns wichtig einerseits allen gesundheitlich eingeschränkten, pflegebedürftigen und kranken Menschen die Angst zu nehmen, dass sie nicht mehr richtig versorgt werden können, ergänzt der Erste Beigeordnete Udo Witschas. Andererseits heißt das natürlich im Umkehrschluss, dass wir jeden Einzelfall genau prüfen werden, um keine Versorgungsempässe zu riskieren. An erster Stelle steht die die Sicherung der Versorgung der Patienten im medizinischen und pflegerischen Bereich mit allen Kräften, die dazu notwendig sind.“

<https://www.landkreis-bautzen.de/faq-zur-einrichtungsbezogenen-impfpflicht.php>

Unterwegs im Landkreis



Quelle: Mikro Wappler Hentschke Bau GmbH

Ehemaliges Krankenhaus wird umgebaut

Landrat Michael Harig gehörte zu den Gästen des Richtfestes am 25. Februar am ehemaligen Krankenhaus „Barmherzigkeitsstift“ in Kamenz. Nach der Sanierung des Gebäudes und dem Anbau von zwei Erweiterungsteilen sowie einem zusätzlichen Neubau sollen an dem Standort barrierefreie Wohnungen, eine Arztpraxis, der Stützpunkt eines ambulanten Pflegedienstes sowie ein Gemeinschaftsraum, der für Familienfeiern oder auch zum täglichen Essen in Gemeinschaft genutzt werden kann, untergebracht werden. Die Westlausitz Pflegeheim & Kurzzeitpflege gGmbH (WLPK) wird den ambulanten Dienst betreiben und auch Generalmieter des Objektes werden. Planmäßige Inbetriebnahme ist im Mai 2023.



Übergabe Grundschule Groß Särchen

Nach erfolgter Sanierung konnte am 28. Februar die Grundschule Groß Särchen wieder an die Schülerinnen und Schüler übergeben werden. Zu den Gratulanten gehörte am ersten Schultag nach den Winterferien auch Vize-Landrat Udo Witschas.



Ministerpräsident auf Stippvisite in Königsbrück

Auf Einladung des Heimatvereins Königsbrück stattete Ministerpräsident Michael Kretschmer am 10. März unter anderem der bekannten Kamelienschau einen Besuch ab. Mit dabei war an dem Tag Beigeordnete Birgit Weber. Beide nutzten die Gelegenheit an den zwei Düften, die aus den Kamelien gewonnen werden, zu schnuppern.



800 Jahre Wilthen

Am 25. Februar beging die Stadt Wilthen ihr 800jähriges Jubiläum. Zu den Gratulanten gehörten nicht nur die jüngsten Einwohner, sondern auch Vize-Landrat Udo Witschas.

Quelle: Wilthen



LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT (LÜVA)

Neuer Standort ab 4. April 2022 ist die Taucherstraße 23 in Bautzen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LÜVA packen momentan fleißig Umzugskisten. Denn ab 4. April 2022 werden alle Kompetenzen an der Taucherstraße 23 in Bautzen gebündelt. Zuletzt war dort zu Beginn der Corona-Pandemie die Außenstelle des Gesundheitsamtes untergebracht. Seit vergangenem Frühjahr wurde das Gebäude für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LÜVA umgebaut. So wurden zum Beispiel der Keller trockengelegt, ein modernes Trichinenlabor sowie Duschkabinen geschaffen. Entstanden sind neue und größere Räume. Insgesamt wurden 900.000 Euro für die Umbaumaßnahmen investiert. Das Haus wurde in den Grundzügen der Nutzung als Bürogebäude – jahrelang Heimat des Sozialamtes – erhalten und so nur noch für die Spezialaufgaben des LÜVA ertüchtigt.

Ab dem 4. April ist das LÜVA am neuen Standort Taucherstraße 23 in Bautzen zu finden.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LÜVA sind weiterhin unter den bekannten Telefonnummern und E-Mail-Adressen erreichbar.

Infos für die Jägerschaft:

An den Standorten Bautzen und Kamenz können wie gewohnt Wildschweinproben zur Untersuchung auf ASP und Trichinen abgegeben werden. Am Standort in Hoyerswerda bleibt die Möglichkeit, diese Proben in



Eine Mitarbeiterin des LÜVA packt die letzten Kisten zusammen. Ab Anfang April ist das Amt im neuen Gebäude auf der Taucherstraße untergebracht.

den bekannten Briefkasten einzuwerfen, bestehen. Anderes Probenmaterial wird nicht entgegengenommen. Dieses müsste dann an den Standorten in Bautzen und Kamenz mitgegeben werden.

Infos für Tierhalter und Tierärzte:

Probenmaterial kann an den bekannten Kurierstandorten in Bautzen und Kamenz zur Untersuchung in der Landesuntersuchungsanstalt abgegeben werden.

Medikamentenbestellung zur Bekämpfung der Varroatose der Bienen 2022

Gemäß der Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) werden 2022 für die Varroatosebehandlung als Beihilfe bereitgestellt:

- 1 Liter Ameisensäure (60 %ig) je 2 bei der TSK gemeldeten Völkern **oder**
- 0,5 Liter Oxalsäuredihydrat Lösung (3,5%ig) je 10 bei der TSK gemeldeten Völkern **oder**
- ein Thymolpräparat je bei der TSK gemeldetem Volk (Abgabemenge in Abhängigkeit von der Packungsgröße) für eine Behandlung.

Bitte beachten Sie bei der Bestellung, dass Oxalsäuredihydrat nur für je 10 Völker bestellt werden kann, da die Packungsgröße 0,5 l beträgt. Ameisen-

säure ist wegen der Packungsgröße von 1 l nur für je 2 Völker bestellbar.

Bis zum **15.04.2022** sind die gewünschten Medikamente beim Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt am Standort Bautzen, Bahnhofstraße 7 bzw. am Standort Kamenz, Macherstraße 55 zu bestellen.

Spätere Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Voraussetzung für die Bearbeitung der Bestellung ist die erfolgte Beitragszahlung für die an die Tierseuchenkasse gemeldeten Völker.

Über den Termin der Auslieferung informieren wir durch Veröffentlichung in „Von Zeit zu Zeit“.

In diesem Zusammenhang erinnern wir nochmals an die Einhaltung der Verpflichtung gemäß § 1a der Bienneseuchenverordnung: „Wer Bienen halten will, hat dies spätestens bei Beginn der Tätigkeit der zuständigen Behörde unter Angabe der Anzahl der Bienenvölker und ihres Standortes anzuzeigen.“

Zuständige Behörde für den Landkreis Bautzen ist das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Bautzen, Tel. 03591 5251 39112 bzw. 39115.

INFORMATION DES SENIORENBEAUFTRAGTEN

„Gemeinsam in die digitale Welt“ – ein Projekt der TU Dresden

Unter der Federführung der Technischen Universität Dresden wird ein Projekt „Gemeinsam in die digitale Welt“ gestartet. Es können sich Personen zu sogenannten Technikbotschaftern ausbilden lassen, die dann befähigt sind, später in einer ehrenamtlichen Tätigkeit differenzierte niederschwellige Bildungsangebote für einen Personenkreis ab 60 Jahren anzubieten.

Der Umfang dieser Qualifizierung beläuft sich auf 30 Unterrichtseinheiten und endet mit einem Zertifikat. Anschließend können sie in ihrem Wohnumfeld aktiv werden und interessierten älteren Personen den Zugang zur digitalen Welt ermöglichen. Ziel ist es, Berührungspunkte abzubauen und Sicherheit beim alltagspraktischen Wissen, in Bezug auf Smartphone und Tablet-PC, zu erhalten.

Gegen einen Teilnehmerpreis von 5 € kann eines der verschiedenen Angebote genutzt werden. Die Qualifizierung beginnt ab April und die Anmeldung dafür ist ab sofort möglich.

Koordinierungsstelle ist die TU Dresden – CODIP mit Fr. Dr. Barcik, Hr. Heinz, Hr. Joos und Hr. Weinhold.
Kontakt: gemeinsam.digital@tu-dresden.de.

Im Landkreis Bautzen gibt es zwei Ansprechpartner:
Loesernet GmbH,
Niederkainaer Str. 11,
02625 Bautzen
Ansprechpartner ist Hr. Dr. Hanke
Telefon: 03591/270241
E-Mail: hanke@loeser-net.com

Mehrgenerationenhaus Bernsdorf,
Eisenwerkstraße 1 d,
02994 Bernsdorf
Ansprechpartner ist Hr. Silvio Thieme
Telefon: 035723/92270
E-Mail: jugendtreffbernsdorf@gmx.de



Seniorenbeauftragter
Hans-Michael Rentsch
Telefon: 03591 525150016 oder 035951 50384
E-Mail: seniorenbeauftragter@lra-bautzen.de



Ehrenamtliche Stellen zu besetzen

Ab 01.06.2022 sind im Ordnungsamt, Sachgebiet Rettungsdienst des Landratsamtes Bautzen 2 ehrenamtliche Stellen als

Leiter der Dienstgruppe der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst

in den Dienstgruppen Ost und West mit jeweils einer Stelle zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Wahrnehmung technisch-taktischer, organisatorischer und logistischer Belange des Rettungsdienstes
- Rettungsdienstliche Lagebeurteilung und Raumordnung
- Zusammenarbeit und Unterstützung des Leitenden Notarztes am Schadensort
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen und Handlungsabläufen
- Teilnahme am Diensthabenden-System
- Erstellung eines Dienstplanes zur Absicherung der Einsatzbereitschaft
- Nachweisführung und Abrechnung der Dienstschichten gemäß Satzung
- Enge Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Rettungsdienst, dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst, der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen und anderen Einheiten, Behörden und Ansprechpartnern

Voraussetzungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Rettungssassistent/-in bzw. Notfallsanitäter/-in einschließlich der Urkunde zum Führen der Berufsbezeichnung, sowie die Qualifikation „Organisatorischer Leiter Rettungsdienst“
- Mehrjährige Berufserfahrung im Rettungsdienst
- Umfangreiche Kenntnisse über die Infrastruktur im Rettungsdienstbereich und Strukturen des Rettungsdienstes sowie des Katastrophenschutzes im Landkreis Bautzen und den angrenzenden Gebietskörperschaften.
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildungen
- Wohnsitz im Landkreis Bautzen und dem Bereich der jeweiligen Dienstgruppe
- Besitz der Führerscheinklasse B
- gesundheitliche Eignung zur Tätigkeit im Rettungsdienst

Wir erwarten von Ihnen Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, ausgesprochene Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit und ein sicheres, korrektes Auftreten. Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW und Handy wird erwartet.

Die Besetzung der Stellen erfolgt durch Bestellung in die Funktion für 4 Jahre. Ihre Interessenbekundung mit entsprechenden Nachweisen (beruflicher Werdegang, Lehrgangs- und Fachkundenachweise) – entfällt bei Fortführung der Funktion – richten Sie bitte **bis zum 15.04.2022 an das Landratsamt Bautzen, Ordnungsamt Macherstraße 55, 01917 Kamenz Mail: ordnungsamt@lra-bautzen.de Fax: 03591-525132099**

Ab 01.06.2022 sind im Ordnungsamt, Sachgebiet Rettungsdienst des Landratsamtes Bautzen bis zu 28 ehrenamtliche Stellen als

Organisatorischer Leiter Rettungsdienst

in den zwei Dienstgruppen Ost und West gemäß § 35 SächsBRKG zu besetzen. Dabei ist beabsichtigt, beide Dienstgruppen mit jeweils bis zu 14 Stellen vorzusehen.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Teilnahme am Diensthabenden-System
- Wahrnehmung technisch-taktischer, organisatorischer und logistischer Belange des Rettungsdienstes
- Rettungsdienstliche Lagebeurteilung und Raumordnung
- Zusammenarbeit und Unterstützung des Leitenden Notarztes am Schadensort
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Mitarbeit bei der Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen

Voraussetzungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Rettungssassistent/-in bzw. Notfallsanitäter/-in, einschließlich der Urkunde zum Führen der Berufsbezeichnung, sowie die Qualifikation „Organisatorischer Leiter Rettungsdienst“
- mehrjährige Berufserfahrung im Rettungsdienst
- umfangreiche Kenntnisse über die Struktur der Rettungsdienstbereiche, des Katastrophenschutzes sowie der Kliniken im Landkreis Bautzen und der angrenzenden Gebietskörperschaften
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildungen
- Wohn- oder Arbeitsortnähe zum Dienstbereich
- Besitz der Führerscheinklasse B
- gesundheitliche Eignung zur Tätigkeit im Rettungsdienst

Ab 01.06.2022 sind im Ordnungsamt, Sachgebiet Rettungsdienst des Landratsamtes Bautzen ehrenamtliche Stellen als

Leitender Notarzt

in den zwei Dienstgruppen Ost und West gemäß § 35 SächsBRKG zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Teilnahme am Diensthabenden-System
- Ärztliche Lagebeurteilung und Sichtung
- Führung und Zusammenarbeit mit den Notärzten am Einsatzort
- Zusammenarbeit mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst
- Sicherstellung der Abschnittsleitung Rettungsdienst
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Mitarbeit bei der Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen

Voraussetzungen sind:

- Fachkundenachweis „Rettungsdienst“ bzw. Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“, sowie die Qualifikation „Leitender Notarzt“
- mehrjährige Erfahrung als Notarzt/Notärztin im Rettungsdienst
- Kenntnisse über die Struktur der Rettungsdienstbereiche und Kliniken
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildungen
- Wohn- oder Arbeitsortnähe zum Dienstbereich
- Besitz der Führerscheinklasse B
- gesundheitliche Eignung zur Tätigkeit im Rettungsdienst

Eine Berufung ist außerdem möglich, sofern der geforderte Abschluss als „Leitender Notarzt“ nachträglich erworben wird.

Ab 01.06.2022 sind im Ordnungsamt, Sachgebiet Rettungsdienst des Landratsamtes Bautzen 2 ehrenamtliche Stellen als

Leiter der Dienstgruppe der Leitenden Notärzte

in den Dienstgruppen Ost und West mit jeweils einer Stelle zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Ärztliche Lagebeurteilung und Sichtung
- Führung und Zusammenarbeit mit den Notärzten am Schadensort
- Zusammenarbeit mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen
- Teilnahme am Diensthabenden-System
- Erstellung eines Dienstplanes zur Absicherung der Einsatzbereitschaft
- Nachweisführung und Abrechnung der Dienstschichten gemäß Satzung
- Enge Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Rettungsdienst, dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst, der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen und anderen Einheiten, Behörden und Ansprechpartnern

Voraussetzungen sind:

- Fachkundenachweis „Rettungsdienst“ bzw. Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“ sowie die Qualifikation „Leitender Notarzt“
- mehrjährige Erfahrung als Notarzt/Notärztin im Rettungsdienst
- Kenntnisse über die Struktur der Rettungsdienstbereiche und Kliniken
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildungen
- Wohn- oder Arbeitsortnähe zum Dienstbereich
- Besitz der Führerscheinklasse B
- gesundheitliche Eignung zur Tätigkeit im Rettungsdienst

Eine Berufung ist außerdem möglich, sofern der geforderte Abschluss als „Leitender Notarzt“ nachträglich erworben wird.

Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER
DŽIWADŁO

BAUTZEN
BUDYŠIN

04 2022

William Shakespeare Ein Sommernachtstraum

in der Übersetzung
von Rebecca Kricheldorf

Bühnenfassung
von Mario Holetzcek

mit der Schauspielmusik
von Felix Mendelssohn Bartholdy

neu arrangiert
von Tasso Schille

in Kooperation mit dem
Sorbschen
National-Ensemble

Premiere am 8. April
im großen Haus



BZ-BIW

Premiere

DER LIEBE AUGUSTIN

Leo Falls Operette »Der liebe Augustin« spielt mit den Konventionen des Operettengenres und ist ein wahres Feuerwerk musikalischer Ideen und intelligenter Pointen. Eine echte Wiederentdeckung – nicht nur für Operettenfans.« Das Gehart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau feiert am 23. April im großen Haus mit »Der liebe Augustin« Premiere.

SEITE 3

Theatersommer-Kartenvorverkauf

SHERLOCK HOLMES - DAS BIEST VON BAUTZEN

Am 23. April, 11 Uhr startet der Vorverkauf für den diesjährigen Bautzener Theatersommer. »Sherlock Holmes – Das Biest von Bautzen« steht vom 23. Juni bis 31. Juli auf dem Programm im historischen Hof der Bautzener Ortenburg.

SEITE 8

Sorbisches National-Ensemble

DIE ABENTEUER DES PUMPOT

Vor genau 55 Jahren hob sich am Sorbischen National-Ensemble erstmalig der Vorhang für »Die Abenteuer des Pumpot«. Zum 70. Jubiläum des SNE erlebt das Märchenballett in 5 Bildern rund um den pfiffigen Müllerburschen eine Neuauflage.

SEITE 11



Sandkasten sucht Garten.

Bau- und Immobilienfinanzierung.
Mit uns finanzieren Sie Ihr eigenes Zuhause.

www.ksk-bautzen.de/baufinanzierung



Kreissparkasse
Bautzen

© DSV

GABRIELA KORCHOWA W SWOJEJ NAJLĚPŠEJ »RÓLI«

Džiwadło za kulisami w času koronoweje pandemije

Hižo dwě lěće nas mjez tym přewodža koronowa pandemija. Němsko-Serbske ludowe džiwadło je dyrbało pandemi-je, wysokich natykńenjow a wotwobaran-ja tutech mjez tym hižo trójce za wěsty čas swoje durje zawrěć. Publikum dyrbješe so w tutym času džiwadłowych předstaje- njow wzdać. Za jewišćom so pak dale pro- bowaše. A tež družu přistajeni džiwadła běchu wšědnje na dźele, tež hdyž snano jenož w krótkodžele. Nichtó so tu njeje wočerstiwił. Połne nadźije na lěpše časy planowaše so dale za bórzomne wote- wrjenje domu.

Gabriela Korchowa, dźěta wot lěta 2001 w Němsko-Serbskim ludowym džiwadle w Budyšinje. Jako disponentka za serbske džiwadło je zamołwita za planowanje a přewjedženje serbskich předstajenjow. Organizuje busy na serbske předstajenja, stara so wo jewišća za hóstne předstaje- nja w Hornjej a Delnjej Łužicy a naprašuje so pola Domowinskih skupinow, w pěstowarnjach a šulach za zajimom na předsta- jenjach. Tute powoňanje, ke kotremuž zda- wa so Gabriela Korchowa być powoňana, wužaduje sej, zo wudžeržuje kontakty po cyłej Hornjej a tež Delnjej Łužicy, štož pak jej docyła čezko njepadnje. Jako sobu- dźětačerkka wopytowarskeho serwisa ma wuski kontakt k publikumej, doporuča a knihuje kartki za předstajenja přez telefon abo mejlku, informuje wo změnach hraj-

neho plana abo wotmołwja na prašenja. Rodžena Konječanka lubuje swoje powo- ťanje. Z wulkim wjeselom rěči serbsce z ludźimi. Zbožowna je, hdyž su předstajenja połne wopytane abo samo wupředate. Ale poslednjeje lěće njeběštej jednorej. Wjele předstajenjow smy planowali a pře- husto krótkodobnje, nowych postajenjow abo chorosće dla zaso wotprajić dyrbjeli. Za to nichtó ničo njemóže, ale publikum wo změnje abo samo wupadže předstaje- nja informować, to wězo pře rady nječini. Radšo posrědkuje pozitiwne powěsće a to tež w swojim swobodnym času jako čton- ka předsydstwa Kulowskeho Bratrow- stwa, jako čtonka předsydstwa župy

Handrij-Zejler Wojerocy a jako čtonka w přiřadže za serbske naležnosće města Wojerocy.

Klětu chce so w Němcach bydlača nam- wěnk podać, swojim dźěćom po boku być a swoje 8 wnučkow zapleńić.

Wjeseli so přez wulki wuspěch aktualnej serbskeje inscenacije »Šěrcec Hanka« na hłownym jewišću. Dale wjeseli so, zo směmy po dwěmaj lětomaj wusadženja hóstnych předstajenjow pandemije dla w Delnjej Łužicy, zaso delnjoserbski pub- likum z komediju »Jaja z kraja« zawjese- lić. Premjera wočakuje nas **23. apryla, 19.30 hodž.** w Žłotym plonje w Hochozy.



Gabriela Korchowa w swojim běrowje wopytowarskeho serwisa

»JAJA Z KRAJA« SO HIŠĆE WARJA

Premjera budže 23. apryla w Hochozy

Na tutym městnje smy Wam chcyli popra- wom wo wuspěšnej delnjoserbskej pre- mjerje »Jaja z kraja« (Landeier) rozpra- wjeć. Za 19. měrc w »Žłotym plonje« w Hochozy bě wona připowědžena. Premje- ra dyrbješe so pak chorosće a falowaceho proboweho časa dla do apryla přestorčić. Hižo dwě lěće, smy naše hóstne předsta- jenja w Delnjej Łužicy wusadžeć dyrbjeli, pandemije dla. Potom nam tutón jedyn měsac dalšeho čakanja tež wjac ničo njewučini, nic wěro? »Štož dołho traje, budže derje«, rěka stare prajidmo.

23. apryla swjećimy skónčnje premjeru komedije Frederika Holtkampa »Jaja z kra- ja« (Landeier – Bauern suchen Frauen), kiž je Ingrid Hustetowa přetožita do delno- serbsčiny.

Poprawom hraje hra w sewjeru, při morju, ale awtor podawa jasny pokiw, zo hodži so do kóždeježkuli kónčiny přenjesć. Smy sej jako režiserku, rodženu Awstričanku Ros- marie Vogtenhuber k tomu přeprosyli hru na serbske jewišće stajić. W swojich insce- nacijach zapřija wona stajenje tež hudźbu. Za »Jaja z kraja« je sej awstrisku skupinu Franui, wupytała. »Woni hraja pozdatnje ludowu hudźbu a kreěruja na žortne waš- nje swojisku hudźbu formu. Tónle humor wotpowěduje žortnemu a jaknemu cha- rakterej hry« a so nadžijomnje tež serb- skemu publikumej lubi.

SERBSKA INSCENACIJA POHNUŁA K PŘEMYSLOWANJU

»Šěrcec Hanka« w aprylu posledni raz na hłownym jewišću

12. februara je swjećita inscenacija »Šěrcec Hanka« swoju prapremjeru na hłownym jewišću NSLDŽ w Budyšinje. Hru napisata je Esther Undisz po swójskich rešeršach a po motiwach Jurja Kochoweje nowele »Židowka Hana«. W njej předstaji so dóńt



Julia Klingnerec jako Hanka Šěrcec a Katka Krygarjec jako přečelka Lubina

1918 w Hórkach rodženeje Hanki-Marki Šěrcec. Wulki džak słuša Jěwi-Marij Elic, kiž je awtorce/režiserce a serbskej drama- turgowce Madleńce Šotćic swój swójbny archiw spřístupniła a material za rešeršu, kaž tež za projekcije w inscenaciji k dispo- ziciji stajiła. Bjez tutoho materiala a při- dźěta njeby džiwadłowa hra a inscenacija tajka była, kajkaž wona nětko je.

Lěta dołho je so Elic z dóńtom swojeje dal- šej přiwuzneje, Annemarie Kreidl – přiw- zateje Hany Šěrcec, zaběrała, kotraž bě 1943, ani hišće 25 lětna swoje młode žiwjenje přisadzić dyrbała. 2014 je so před Elic statokom kopolak, přeni w serbskej rěči, za Hanu Šěrcec požožił.

Na premjeru »Šěrcec Hanka«, 12. februara přichwata cyty bus połny Hórcankow a Hórcanow do Němsko-Serbskeho ludowe- ho džiwadła Budyšin. Hdyž běchu so po předstajenju do jich a wšy Šěrcec Hanki nawróćili, njeje nichtó domoj chcył. Štož su na jewišću widželi je so dyrbało předžětač. Tak wopytowachu wšityc hromadže nocy

wojerski pomnik wosrjedź wšy, kotremuž postajenju so w hrě cyta scena wěnuje a pytachu na nim mjeno Annemarije, Hanki Šěrcec. Rozmołwy trajachu hač do nocy a tež džen na to, dyrbješe Jěwa Marja-Elic tójšto prašenjow wotmołwić. Nadžijamy so, zo to njebě kónč ale započatk wopom- njeća a rozestajenja ze žiwjenjom a dóńtom Hanki Šěrcec! Planowane posled- nje předstajenje budže **3. apryla** a za šu- lerjow 12. a 13. apryla na hłownym jewišću.

»PLON - ZMIJA MĚĆ«

Interaktiwna instalacija za šulske dwory so přihotuje

Časy su njeměrne. Wšo zdawa so być po začuće runje čezko a njewěste, čujemy so bjezmóčne. Wuchadžejo z tuteje situacije, bjezmóčnosće, njewěstosće časa stej dži- wadłowej pedagogowce Němsko-Serb- skeho ludoweho džiwadła Budyšin zhro- madnje z wuměću Karoline Schneider z Lipska instalaciju za šulske dwory wuwili, kotraž ma šulerjam přewažnje wyšich šu- low rummy k reflektowanju skićeć. Instalac- ija funguje wjacerěčna a přepraša něm- skich, hornjo- a delnjoserbskich, kaž tež pólsce rěčacych šulerkow a šulerjow so zwuraznić a swoje mysle dźelić. Při tym steja scěhowane prašenja w srjedžišču. Štó sym a što zamóžu wuskutkować? Kaj- ku rólu hraje kapitalizm w našim swěće a kajke wuskutki ma na naše žiwjenje? Što trjebam jako jednotliwec, što trjebamy jako towaršnosć?

Hłowny motiw instalacije je delnjotužiska powěsćowa figura PLON, zmij kiž so wo derjeměće postara, so za to pak pola druhich wobohači.

Die Texte dieser Seite können Sie in deutscher Sprache unter www.theater-bautzen.de nachlesen!

@dziwadlobudysin



SHAKESPEARES »EIN SOMMERNACHTSTRAUM«

Premiere im großen Haus

Nach der erfolgreichen Inszenierung »Die Orestie« arbeitet Mario Holetzeck mit seinem Regieteam erneut in Bautzen.

Shakespeares »Ein Sommernachtstraum« dürfte die beliebteste Komödie aller Zeiten sein. Man findet das flirrende Spiel der Träume und Albträume, der Sehnsüchte und Ängste, der Irrungen und Wirrungen rund um das Thema Liebe, auf vielen Bühnen dieser Welt. Ursprünglich wurde die Story wohl für aristokratische Hochzeitsfeste geschrieben und am englischen Hof aufgeführt. Nun wird also am **8. April, 19.30 Uhr** endlich die Bautzener Inszenierung in Kooperation mit dem Orchester des Sorbischen National-Ensembles von Gastregisseur Mario Holetzeck und seinem Team auf die große Bühne gezaubert und Premiere feiern. Dabei geht es nicht nur musikalisch opulent zu. Die berühmte Schauspielmusik von Felix Mendelssohn Bartholdy bildet in der Bearbeitung von Tasso Schille, der auch den Dirigentenstab führt, live dazu den Soundteppich.

In Athen steht die royale Hochzeit des Theseus mit der Amazonenkönigin Hippolyta bevor. Der ganze Hofstaat ist mit den Vorbereitungen beschäftigt, als ein verärgerter Vater den Herrscher auffordert, seine Tochter Hermia nach geltendem Recht zur Ehe mit dem ungeliebten Demetrius zu zwingen. Doch Hermia liebt Lysander, während ihre Freundin Helena in Demetrius verliebt ist. In der Nacht vor der

Hochzeit sorgt Puck in doppelter Gestalt dafür, dass die ganze Bühne sich in einen Traumzauberwald verwandelt. Die vier jungen Leute irren darin genauso herum, wie das Athener Herrscherpaar, das sich als Elfenkönig Oberon und Gattin Titania eifersüchtig in die Haare kriegt. Während Titania mit ihren Elfen davonzieht, beauftragt Oberon die Pucks, ihm eine Zauberblume zu beschaffen, um sich an Titania zu rächen. Wer den Blumensaft ins Auge bekommt, verliebt sich in das erste Wesen,



Elfenkönig Oberon (Alexander Höchst) gibt den Pucks (Mirko Brankatschk und Fiona Piekarek-Jung) Anweisungen zur Verteilung des pflanzlichen Rauschmittels

das er erblickt. Da im Wald auch eine herrlich komische Handwerkertruppe ein Theaterstück für die Hochzeitsfeier probt, erblickt die erwachende Titania den von den Pucks in einen Esel verwandelten Hauptdarsteller Zettl und verliebt sich sofort unsterblich in ihn. Auf Oberons Befehl sollen die Pucks auch die vier jungen Leute mit der Blume behandeln, um die jeweils richtigen Partner zusammen zu bringen, das gelingt nicht sofort, doch am Ende findet jeder Topf seinen Deckel und die Hand-

werker dürfen ihre mühsam einstudierte Liebestragödie über Pyramus und Thisbe vor der ganzen Gesellschaft aufführen. Happyend oder hitziger Sommenachts(alb) traum? Auf jeden Fall aber pralles, sinnliches Theater!

EIN SOMMERNACHTSTRAUM

Komödie von William Shakespeare in der Übersetzung von Rebecca Kricheldorf Mit der Schauspielmusik von Felix Mendelssohn Bartholdy, neu arrangiert von Tasso Schille Bühnenfassung von Mario Holetzeck In Kooperation mit dem Sorbischen National-Ensemble

Regie: Mario Holetzeck a.G.

Musikalische Leitung: Tasso Schille

Ausstattung: Linda Kowsky a.G.

Choreographie: Gundula Peuthert a.G.

Dramaturgie: Eveline Günther

Mit Mirko Brankatschk und Fiona Piekarek-Jung als die Pucks, Alexander Höchst (Theseus, Oberon) und Katja Reimann (Hippolyta, Titania), Larissa Ruppert (Hermia), Julia Klingner (Helena), Julian Laybourne (Demetrius), Niklas Krajewski (Lysander), Marian Bulang (Zettl), Gabriele Rothmann (Squenz) und Istvan Kobjela, Erik Dolata, Torsten Schlosser, Thomas Ziesch (Handwerker), Jan Mickan (Egeus) sowie Anna-Maria Brankatschk, Maja Adler, Jan Mickan und Jurij Schiemann als Elfen.

Es spielt das Orchester des Sorbischen National-Ensembles Mit Stückerführung

Weitere Termine: 9., 14., 17., 29. April, jeweils 19.30 Uhr im großen Haus

DIE WIEDERVEREINIGUNG DER BEIDEN KOREAS

Lassen Sie sich verzaubern!

»Unbedingt sehenswert! Ein Stück über die Liebe in all ihren Farben und Gefühlen. In der Inszenierung stimmt alles. Bühnenbild, Musik, eine fantastische Choreografie, Licht, Tempo, genau platzierte Effekte und vor allem, wunderbar ehrlich spielende Schauspielerinnen und Schauspieler. Das geht richtig unter die Haut und wärmt die Seele gerade in einer Zeit, die frösteln macht ... Vielen Dank, liebes Bautzener Ensemble,

für diesen wahnsinnig schönen Abend.«, schrieb Michael Linke, der Bautzener Regisseur und Leiter der Theatergruppe Bühnenvolk nach dem Premierenbesuch von »Die Wiedervereinigung der beiden Koreas« auf die Facebookseite des DSVTh. Des Lobes voll waren auch die professionellen Theaterkritiker von Sächsischer Zeitung und MDR Kultur. Auch das Publikum im Saal war ergriffen und begeistert. Am Ende der Vorstellung. Lange Stille, dann brach sich der Beifall Bahn.



Ein wunderbar wandlungsfähiges Schauspielensemble und (fast) eine Million Rosenblätter werden Sie verzaubern.

Die Wiedervereinigung der beiden Koreas

Von Joël Pommerat

Übersetzung von Isabella Rivoal

Regie: Stefan Wolfram

Ausstattung: Katharina Lorenz

Choreographie: Gundula Peuthert a.G.

Dramaturgie: Eveline Günther

Musikal. Einstudierung: Tasso Schille

Mit Maja Adler, Fiona Piekarek-Jung, Katja Reimann, Gabriele Rothmann, Larissa Ruppert, Marian Bulang, Ralph Hensel, Alexander Höchst, Niklas Krajewski, Frank Schilcher

Wieder im großen Haus zu erleben am 21. April, 19.30 Uhr (mit Stückerführung).

DER LIEBE AUGUSTIN

Operette von Leo Fall

Am **23. April, 19.30 Uhr** feiert im großen Haus das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau Premiere in Bautzen mit der Operette »Der liebe Augustin«.

Leo Falls 1912 in Berlin uraufgeführte Operette »Der liebe Augustin« spielt mit den Konventionen des Operettengenres und ist ein wahres Feuerwerk musikalischer Ideen und intelligenter Pointen. Sie sprüht vor keckem Witz, ist mal anrührend, mal

rasend komisch. »Und der Himmel hängt voller Geigen« oder »Wo steht denn das geschrieben« waren schon vor 100 Jahren wahre Hits. Weitere Vorstellung am **24. April, 15.00 Uhr** mit kostenloser Kinderbetreuung ab 3 J. (SO1)

Regie: Anja Nicklich

Ausstattung: Antonia Mautner Markhof

Musikalische Leitung: Ulrich Kern
Solisten, Neue Lausitzer Philharmonie, Opernchor



Der wunderbare Komponist Leo Fall lässt in »Der liebe Augustin« den »Himmel voller Geigen hängen« - die Geschichte um Geld, Adel, Intrige und Liebe serviert mit romantischer und heiterer Musik ist aktueller denn je.

HOLMES UND DER THEATERGEIST

Ein Fall mit Geist, Musik und einer Zeitreise

Wir feiern 225 JAHRE Theater Bautzen – Swjećimy 225 lět Budyske dźiwadło! Erleben Sie am **2. April, 19.30 Uhr** im großen Haus 225 Jahre Theatergeschichte zwei Stunden voller Unterhaltung. Intendant Lutz Hillmann hat einen spannenden Kriminalfall für Sherlock Holmes mit Geist, Musik und einer Zeitreise zusammengestellt und aufgeschrieben. Auch musikalisch ist allerhand los unterwegs ... ob Beatles, Abba, Queen, Shakira, Lift, Karussell, Westernhagen, Udo Jürgens ... gespielt und gesungen wird natürlich live. Die vierköpfige Begleitband wird von Tasso Schille geleitet. Es gibt Videos und Projektionen mit seltenen historischen

Aufnahmen aus der Theatergeschichte. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend, der Sie, liebes Publikum, im besten Fall und zumindest, was die Theaterhistorie betrifft, das Theater klüger verlassen lässt, als Sie es betreten haben. Viel Vergnügen! Für die Vorstellung am 2. April (Abo Sa 1,2,3) sind nur noch Restkarten erhältlich! **Weitere Termine: am 20. und 29. Mai, jeweils 19.30 Uhr im großen Haus**

Regie: Lutz Hillmann
Musikalische Leitung: Tasso Schille
Ausstattung: Miroslaw Nowotny
Dramaturgie: Eveline Günther
Choreografie: Mia Facchinelli, Jan Kozelnicky
Mit Schauspiel des DSVTh und Ballett des SNE



Erleben Sie 225 Jahre Theatergeschichte an einem Abend!

THEATER- SCHNÄPPCHEN DES MONATS

»Gott« von Ferdinand von Schirach

In seinem brisanten Stück »Gott« setzt sich der Autor und Jurist Ferdinand von Schirach mit dem kontrovers diskutierten Thema der Sterbehilfe auseinander. Durch die in der Inszenierung vorgetragene Argumente soll die eigene Haltung jedoch hinterfragt und möglicherweise neu bedacht werden. Strittig ist hierbei vor allem die Frage, ob Mediziner und Sterbehelfer dem Wunsch Lebensmüder gerecht werden müssen, unabhängig davon ob diese jung oder alt, krank oder gesund sind. Wie schon in seinem Erstling »Terror« entscheidet am Ende das Publikum über das Schicksal der Hauptfigur.

Regie: Lutz Hillmann
Ausstattung: Katharina Lorenz
Dramaturgie: Eveline Günther
Mit: Alexander Höchst, Ralph Hensel, Anna-Maria Brankatschk, Torsten Schlosser, Fiona Piekarek-Jung, Maja Adler, Petra Maria Wenzel, Erik Dolata

Vorstellungen am **11. April, 18 Uhr** und am **22. April, 19.30 Uhr** im großen Haus – die Vorstellung ist das **Theaterschnäppchen des Monats** – bei dem jede Karte nur **8,00 Euro** kostet.



Dürfen wir also selbstbestimmt und in Würde auch mit Hilfe Dritter sterben? – das ist die Frage, mit der sich »GOTT« auseinandersetzt und die vor einem fiktionalen Ethikrat im Theater aus juristischer, medizinischer und theologischer Sicht diskutiert wird.

LAUSITZER LITERATUR VORMITTAG

Mit Grit Lemke »Kinder von Hoy«

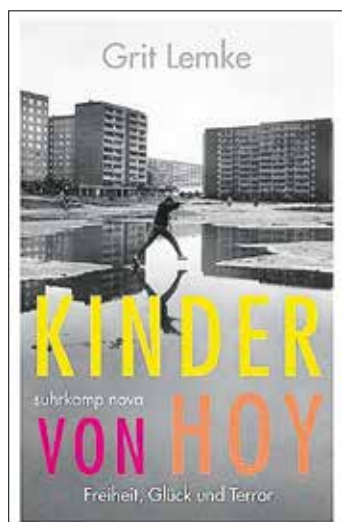
»Wenn man aus der Lausitz kommt, hat man ein besonderes Verhältnis zur Heimat.«

Zur »Lausitzer Literatur vorMittag« am Sonntag, **10. April, 11 Uhr** im großen Haus liest die Autorin Grit Lemke aus Ihrem Buch »KINDER VON HOY – Freiheit, Glück und Terror« (suhrkamp nova, 2021).

Grit Lemke, die schon mit ihrem Grimme-preis-nominierten Film »Gundermann Revier« einen tiefen Blick in das Leben ihrer Heimatstadt Hoyerswerda geworfen hatte, arbeitet in »Kinder von Hoy« die Biografie der »übersprungenen Generation« (Zitat Gundermann. »Wir sind nie an die Schalthebel gekommen, die man als Macht bezeichnen könnte. Erst haben wir versucht, Sozialismus aufzubauen und jetzt werden uns die Schalthebel sofort wieder weggenommen.«) In einem dokumentarischen Roman verschränkt Grit Lemke virtuos die Stimmen der Kinder von Hoy zu einer mitreißenden Oral History.

Am 10. April, 11 Uhr stellt die Autorin ihr vielbeachtetes Buch im großen Haus des

Bautzener Theaters in der Reihe »Lausitzer Literatur vorMittag« vor. Bereits ab 10 Uhr gibt es im Foyer ein Frühstücksangebot. Karten zu 8 Euro (14 Euro inklusive Frühstück) bitte reservieren unter www.theater-bautzen.de oder Telefon 03591/ 584- 225.



HERZENSANGELEGENHEITEN

SPIELTRIEB

Ein Bodo-Wartke-Abend mit Thomas Ziesch

Sie mögen Bodo Wartke? Dann werden Sie »Herzensangelegenheiten« mit dem Schauspieler und Musiker Thomas Ziesch am **23. April, 19.30 Uhr** im Burgtheater lieben! Schon ab dem ersten Augenblick nimmt der Schauspieler sein Publikum zu einem Zwiegespräch über »Das Gefühl aus vollstem Herzen und tiefster Seele« mit. Mit diesem Lied beginnt er. Während beim ersten Bodo-Wartke-Abend vor allem die Lachmuskeln auf ihre Kosten kamen, schlägt Thomas Ziesch bei seinem zweiten Projekt ein paar andere Saiten der vertonten Geschichten an – jene Komplikationen, die das zwischenmenschliche Miteinander aufwirft.

»Auf seine unverwechselbare Art und Weise erzählt uns Bodo Wartke Geschichten, wie wir sie alle irgendwie kennen, mal witzig oder subtil, aber immer menschlich und mit einer augenzwinkernden Ohnmacht vor den Schlaglöchern des Lebens, also Geschichten, die aus

dem Herzen kommen und – direkt ins Herz gehen. Deshalb ist mir das neue Programm eine Herzensangelegenheit, ja ein Bedürfnis.« Thomas Ziesch Für den **23. April** (Abo WA1) sind nur noch Restkarten erhältlich. Weitere Vorstellung am **13. Mai, 19.30 Uhr** im Burgtheater.



Thomas Ziesch als Chansonnier, Pianist und Schauspieler bringt gewitzt in Wort und Ton Bodo Wartkes Texte und Lieder auf die Bautzener Bühne.

GENIESSEN SIE DIE OSTERZEIT IM THEATER

Märchenhaftes, Spannendes, Klassisches, Komödiantisches und Getanztes auf unseren Bühnen

EIN SOMMER-NACHTSTRAUM

von William Shakespeare

Die Banalität der magischen Verstrickungen wechselt sich unablässig mit dem Zauber des Menschlichen ab. Der Wunsch wird zum Albtraum und das Schauspiel zur Wirklichkeit, kurz. »Bombastisch, jubelnd, es wird lustig werden.«

am 14. und 17. April, jeweils 19.30 Uhr im großen Haus



DER DRESSIERTE MANN

Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar

»Witzig, voller Bonmots und bissigen Wortgefechten. Gängige Mann-Frau-Klischees werden hoppsgenommen. ... Bautzens Oberspielleiter Stefan Wolfram inszeniert die Komödie mit Tempo, Situationskomik und Augenzwinkern.«

am 16. April, 19.30 Uhr im großen Haus

NATHAN DER WEISE

Gotthold Ephraim Lessing

Lessing, der 1729 in Kamenz geboren wurde, sagte über seine Herkunft »Ich bin ein Oberlausitzer von Geburt!« – Es ist also höchste Zeit, das wohl erfolgreichste Stück unseres »Heimadichters« wieder einmal auf die Bühne zu bringen.

am 15. April, 19.30 Uhr im großen Haus



DER GESTIEFELTE KATER

Puppentheater nach dem Märchen der Brüder Grimm

Dass ein gestiefler Kater gewitzt und einfallsreich die Lebenssituation seines verehrten Herrn verbessert, kann dieser ja nicht ahnen ...

am 18. April, 16 Uhr im Burgtheater



GODOW UND SOMORRHA

Gedöns vonner Insel – Folge 2
SPIELTRIEB

von und mit Stephan Siegfried

Die Handpuppenbühne ist ein Fernseher – wir senden live und in Farbe, hochauflösend und in 3D mit Humor so flach wie der Norden selbst.

am 17. April, 19.30 Uhr im Burgtheater



Die kleine Meerjungfrau

Puppentheater nach dem Märchen von Hans Christian Andersen

SPIELTRIEB von und mit Eva Vinke Fischverkäuferin Hildegard kann es nicht glauben: erst kann das Fischbrötchen die Backen nicht halten und dann fängt auch noch die kleine glitschige Sprotte an zu sprechen – und sie hat Unglaubliches zu erzählen...

am 17. April, 16 Uhr im Burgtheater

50 SHADES OF RED – ROTKÄPPCHEN P18

Idee und Konzept von Stephan Siegfried

Wolfscomedy, Impro und eine nicht jugendfreie Fassung des Grimmschen Märchens

am 16. April, 19.30 Uhr im Burgtheater



GESCHICKT GESTELLTE FALLEN

»Der Reichsbürger« von Annalena und Konstantin Küspert

Können Sie beweisen, dass es den Staat gibt? ... Deutschland gibt es, natürlich gibt es das. Aber den Staat Deutschland gibt es nicht.«

Das Autorenduo Annalena und Konstantin Küspert entwickelte und recherchierte – als Ergebnis entstand ein viel beachtetes Theaterstück – »Der Reichsbürger«, das in Bautzen am **1. April, 19.30 Uhr** und am **10. April, 15 Uhr** (mit kostenloser Kinderbetreuung ab 3 J.) im großen Haus zu sehen sein wird. Das Hauptanliegen des Protagonisten (Marian Bulang) besteht

darin, die Zuschauer von seiner ureigenen Wahrheit zu überzeugen. Dafür zieht er alle Register – er argumentiert, zitiert, wirbt, schmeichelt, droht ...

»Als ein solcher Verführer tritt der wandlungsfähige, schlagfertige und enorm text-sichere Marian Bulang rund eine Stunde der 70 Spielminuten auf ... Die dramaturgisch geschickt herbeigeführte Selbstdemaskierung des paranoiden Agitproppers verfehlt ihre Wirkung auf die Besucher nicht.«

Michael Bartsch, taz



Regie:
Stefan Wolfram
Ausstattung:
Katharina Lorenz
Dramaturgie:
Eveline Günther

Die Autoren wollen mit ihrem Stück auch der Frage nachspüren. Wieviel »Reichsbürger« steckt eigentlich in uns? Sind wir verführbar? Wie weit sind wir davon entfernt, eine gelbe Linie um unser Grundstück zu ziehen?

SELFIES EINER UTOPIE

Premiere #7 Eros Ramazzotti wird Außenministerin

Am **23. April, 19.30 Uhr** feiert »Selfies einer Utopie« – eine Theaterserie von Nicola Bremer – die 7. Premiere im Burgtheater.

Diesmal sind Marian Bulang, Ralph Hensel und Katja Reimann auf der Bühne zu sehen. Der Abend steht unter dem Motto **»Eros Ramazzotti wird Außenministerin«**.

Die Spielregeln dieser Theaterserie sind verblüffend einfach. Der Autor und Regisseur Nicola Bremer schreibt für jede Folge

einen neuen Text. Drei Schauspieler*innen sprechen diesen Text – ohne ihn jemals zuvor gelesen zu haben. Spontan setzen sie dabei immer wieder Regie-Anweisungen um, die der vor der Bühne sitzende Regisseur auf Schildern in die Höhe hält. Klingt revolutionär, ist aber vor allem lustig, denn Verbissenheit ist mega-out. Und so entwirft der junge Autor und Regisseur ein streng reglementiertes Anarcho-Entertainment, das die SchauspielerInnen von Rollen und Proben befreit und zugleich ordentlich knechtet.



Text und Regie:
Nicola Bremer
Ausstattung:
Jakob Ripp
Mit: Marian Bulang,
Ralph Hensel und
Katja Reimann

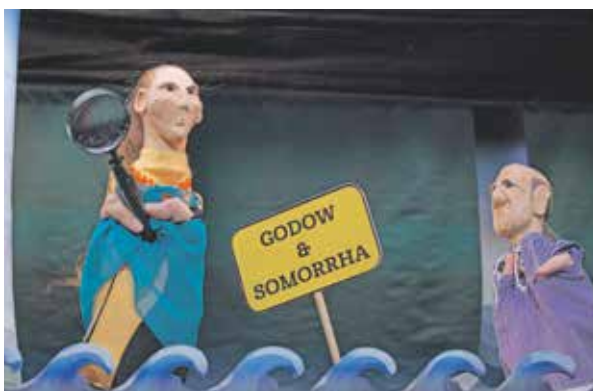
Die Serie baut nicht aufeinander auf, Sie brauchen kein Vorwissen, um eine Folge zu besuchen. Ihnen wird lediglich eine Anlehnung an aktuelle politische Ereignisse auffallen.

SODOM UND GOMORRHA IN »GODOW & SOMORRHA«

Wasser steigt auf der Insel

Autos gibt es auf Godow keine. Steigende Spritpreise müssen dort also schon mal nicht gefürchtet werden. Doch für aktuelle Krisen ist es auf Godow auch noch etwas zu früh, denn wir wissen ja: In Mecklenburg passiert alles 50 Jahre später. Auf der fiktiven Ostsee-Insel spüren wir den

Auswirkungen des 1. Lockdowns nach ... Das waren noch Zeiten, ne? Ach ja und das Wasser steigt. Klimawandel. Klingelt da was? Schnee von gestern? Jetzt fragen Sie sich, bei all den Krisen im Alltag, warum soll ich mich dem da im Theater auch noch widmen? Weil Lachen hilft! Und die Art und Weise, wie auf Godow mit norddeutschem Pragmatismus und trockenem Humor Krisen bewältigt werden, erinnert an einiges, sicher nicht an Alltag. Deshalb buchen Sie ein Fährenticket und kommen Sie zu uns auf die Insel. Und bringen Sie Regenstiefel mit! Der Urlaub beginnt am Ostersonntag, den **17. April um 19.30 Uhr** im Burgtheater.



Stephan Siegfried zeigt mit seinen Handpuppen, dass das Weltgeschehen auch um das kleine Ostsee-Eiland Godow mit seinen 13 Bewohnern keinen Bogen macht. Das volle Krisenprogramm lässt auf dem Inselchen die Einheimischen zusammenrücken.

EIN GRIMMINGERICHT IM BURGTHEATER

Puppentheater für Erwachsene

In der musikalischen Puppentheaterkomödie für Erwachsene von Stephan Siegfried gibt es ein Wiedersehen mit Wölfchen, der sich nicht nur durch »Rotkäppchen« und »7 Geißlein«, sondern vor allem durch »50 Shades of Red – Rotkäppchen P18!« in die Herzen des Publikums spielte. In **»Wölfchenverschönerung – Das GRIMMingericht«** bekommt er ein ganzes Ensemble

verrückter Märchenfiguren aus der talentierten Hand von Beatrice Baumann an die Seite. Wölfchen steht nun diesmal vor Gericht, vorgeworfen wird ihm. Zehnfacher Mord! Nun muss er sich gegen ein ganzes Puppentheaterensemble zur Wehr setzen. Die Ermittler müssen herausfinden was geschehen ist, denn Wölfchen plädiert eindeutig auf unschuldig.

Erleben können Sie dieses tierische Spektakel am **8. April, 19.30 Uhr** im Burgtheater.



Das gesamte Puppentheaterensemble steht in diesem großen Spaß für Menschen ab 16 mit eigens komponierter Live-Musik auf der Bühne und strapaziert Ihre Lachmuskeln.

NUR EIN TAG

Puppentheater nach dem Stück von Martin Baltscheit feiert Premiere

Manchmal reicht »Nur ein Tag« um den Spielplan auf den Kopf zu stellen. Glücklicherweise passiert das nicht so oft. Unglücklicherweise ist es jetzt soweit. Aus Krankheitsgründen kann die Premiere »Nur ein Tag« nicht stattfinden und die Inszenierung wird in die neue Spielzeit verschoben.

Wildschwein und Fuchs sind trotzdem unserer Einladung zu einem Interview im Bautzener Puppentheater gefolgt.

Waldblatt: Hallo! Schön, dass ihr da seid. Stellt euch doch mal vor!

Fuchs: Augen wie ein Luchs und Haare wie der Sonnenuntergang? Na kommst du drauf? Das Wildschwein nennt mich immer Rotschopf. Richtig der Fuchs.

Aber Moment – Gegenfrage! Wer bist eigentlich du, also was für ein komischer Vogel bist du? Entschuldige, ich meine das nicht frech. Ich liebe Vögel, die jag ich ähm mag ich am liebsten.

Also gut es geht hier um mich.

Waldblatt: Entschuldigt mein schlechtes Benehmen. Ich bin der rasende Reporter vom »Waldblatt«. Jetzt stelle du dich einmal vor.

Wildschwein: Wie – ich soll mich vorstellen? Du siehst doch, wer ich bin – oder is hier noch wer? (*Schaut sich um*) Ist das so ne Gruppe, wo man sich vorstellt und alle sagen im Chor »Guten Tag, liebes Wildschwein«? So was mag ich gar nicht, das



Der vielfach ausgezeichnete Illustrator, Sprecher sowie Buch-, Hörspiel- und Theaterautor Martin Baltscheit schrieb mit »Nur ein Tag« ein witziges und zugleich berührendes Theaterstück für Jung und Alt über Freundschaft, Angst vor Verlust und die unbändige Kraft des Lebens.

erinnert mich immer an die Zeit, als wir mit der Familie noch wöchentliche Rudelversammlungen hatten. Da wurde alles im Kreis durchgegrunzt und jeder musste sich vor den anderen rechtfertigen --- nee, das mach ich nicht noch mal.

Waldblatt: Fuchs, wie verbringst du deine Freizeit?

Fuchs: Äh meine Hobbys sind jagen, angeln, und ich kann stundenlang mit dem Wildschwein über das Leben sinnieren.

Waldblatt: Das hört sich ja interessant an. Wildschwein, lebst du allein oder gibt es eine Frau Bache an deiner Seite?

Wildschwein: Ich lebe lieber allein, da kann ich tun, was ich will, Pilze und Eicheln fressen, bis ich platze; mich suhlen, wenn mir danach ist und keiner grunzt mir dazwischen. Naja, außer Fuchs, aber der ist ja auch zu ertragen. Meistens. Allein zu leben hat schon Vorteile, aber manchmal ist es ganz schön, wenn man jemanden hat, dem man was erzählen kann, der zuhört und antwortet.

Waldblatt: Warum treffen wir uns heute an diesem besonders schönen Ort?

Fuchs: Seit Zwei Jahren kommen wir hier immer wieder an diesen Teich. Hier ist es schön, sonnig und warm und, wir sprechen über das Leben und über die Liebe, und manchmal fang ich Fisch und manchmal nicht, dann gibt es abends eben nur Pilze. Neuerdings haben wir sogar noch mehr zu tun als angeln, wir beobachten die Larve einer Eintagsfliege, die im Wasser schwimmt und glauben, dass sie schon sehr bald schlüpft ... das Wildschwein ist darum sehr aufgewühlt, auch traurig scheint es mir, was ich überhaupt nicht verstehe, denn eine Geburt ist doch etwas wundervolles und freudiges, nicht wahr?

Waldblatt: Harmoniert ihr beiden gut zusammen?

Wildschwein: Manchmal denk ich, wir passen schon ganz gut zusammen – er sagt was Schlaues und ich kann meistens was damit anfangen. Und ich mach ja auch Sachen, mit denen er was anfangen kann, also passt das schon ganz gut. Mit uns beiden. Kann ich jetzt gehen, heut gibt's Fisch zum Abendbrot.

Waldblatt: Wir freuen uns, euch im nächsten Jahr auf der Bühne zu sehen!

Nur ein Tag

Puppentheater nach dem Stück von Martin Baltscheit

Regie: Stephan Siegfried

Ausstattung: Beatrice Baumann

Spiel: Eva Vinke, Annetrin Weber, Marie-Luise Müller, Andreas Larraß

IN KASPERS KÜCHE IST DER TEUFEL LOS

Gastspiel von Cornelia Fritzsche

Ein Gastspiel von Cornelia Fritzsche findet am **3. April, 16 Uhr** im großen Saal des Burgtheaters statt, diesmal für unser jungstes Publikum: »In Kaspers Küche ist der Teufel los«.



Eine kunterbunte Kaspergeschichte erwartet die jungen und junggebliebenen BesucherInnen am 3. April.

Heute ist ein besonderer Tag, denn Kasper hat sich Eierplinsen mit Apfelmus und Marmelade zum Mittagessen gewünscht. Nun liegt er mit dickem Bauch auf dem Sofa und freut sich schon auf später. Denn einen Eierplinsen hat er sich aufgehoben, um diesen am Nachmittag zu vertilgen. Doch da kommt unerwarteter Besuch, nämlich sein bester Freund Kroko, der zu gerne von dem Plinsen kosten würde. Das möchte aber Kasper nicht und so beginnt ein turbulenter Streit um diesen einen übrig gebliebenen Eierplinsen. Als dann auch noch Herr Teufel höchst persönlich erscheint, ist das Chaos perfekt. Wie das Ganze ausgeht? Kommt und schaut es euch an!

PUPPEN, WEIN UND KERZENSCHNITT

Puppentheaterreihe für Erwachsene

Einmal pro Monat können Sie bei Wein und Kerzenschein die Vielfalt der Puppentheaterkunst erleben. In bemerkenswerten Programmen zeigen mal hochkarätige Gäste aus der Puppentheaterszene, mal das eigene Ensemble verschiedene Figurenarten und Spielweisen. Die Bandbreite reicht von stiller Poesie bis zu urkomischer

Comedy, vom Klassiker bis zu skurrilen Neuschöpfungen.

Am **2. April, 19.30 Uhr** gastiert Cornelia Fritzsche im großen Saal des Burgtheaters mit »Oscar und die Dame in Rosa« nach Eric-Emmanuel Schmidt. Der zehnjährige Oscar hat Leukämie und weiß, dass er nur noch kurze Zeit zu leben hat. Seine Eltern können damit nicht umgehen, meiden das Thema und entziehen sich ihm. Nur Oma Rosa, eine alte Krankenschwester, hat den Mut mit Oscar zusammensitzen und über seine Fragen nachzudenken. Sie rät ihm, sich jeden verbleibenden Tag wie zehn Jahre vorzustellen, und so durchlebt Oscar auf wunderbare Weise ein ganzes Menschenleben.



Cornelia Fritzsche spielt ihren Oscar so wandlungsfähig und puppengestrichen, als würde er tatsächlich altern. So viel man hier auch vom Schmerz erfährt, es geht viel weniger um den Tod als um das Leben und darum, was es heißt, ein guter Mensch zu sein.

STARTSCHUSS ZUM THEATERSOMMER-VORVERKAUF

Am 23. April, ab 11 Uhr an der Theaterkasse auf der Seminarstraße

Am 23. April gibt's Karten für »Sherlock Holmes – Das Biest von Bautzen« Der traditionelle Startschuss zum Vorverkauf für den 26. Bautzener Theatersommer wird am Samstag, dem 23. April, **pünktlich 11 Uhr** an der Theaterkasse auf der Seminarstraße gezündet. Von 11 bis 18 Uhr werden Theatersommerkarten verkauft (keine Reservierungen und telefonischen Bestellungen möglich).

PROGRAMM ZUM VORVERKAUFSSTART.

- 10.50 Uhr erste szenische Eindrücke
- Punkt 11 Uhr Startschuss zum Vorverkauf
- Grill- und Getränkestand vor dem Theater

Ab dem **23. April 18 Uhr** sind auch Reservierungen und Internetbestellungen möglich.

Freuen Sie sich mit uns auf sechs theaterreiche Wochen im Hof der Ortenburg vom **23. Juni (Premiere) bis 31. Juli**, Vorstellungen sind immer mittwochs bis sonntags; immer dienstags, 21.30 Uhr finden im Hof der Ortenburg die 16. Bautzener Burgfilmnächte unter freiem Himmel statt.

Karten gibt es ab dem 23. April, 18 Uhr unter www.theater-bautzen.de, ab dem 26. April an der Theaterkasse und auch beim SZ-Treffpunkt am Lauengraben.

Unsere Theaterkasse ist dienstags bis freitags von 11 bis 16 Uhr (ab 12. April wieder bis 18 Uhr) geöffnet und die Abendkasse jeweils 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Sie erreichen unseren Besucherservice telefonisch dienstags bis freitags von 11 bis 17 Uhr unter 03591/584-225 oder Sie buchen online. www.theater-bautzen.de

SHERLOCK HOLMES – DAS BIEST VON BAUTZEN

von Lutz Hillmann nach Motiven der Erzählungen von Arthur Conan Doyle
Nachdem Sherlock Holmes beim Theatersommer 2021 erfolgreich den Raub der millionenschweren Beatles-Bänder verhindert hat, musste er sich lebensbedrohlichen Anschlägen seines Gegners Moriarty erwehren. Den letzten bezahlten beide wohl mit ihrem Leben. Doch von wem kam der mysteriöse Aufruf, der in Oberlausitzer Mundart Dr. Watson und Mrs Hudson 1973 in die DDR, genauer nach

Bautzen, lockte, um Moriarty's gefährlichen Helfer Sebastian Moran zu enttarnen?

Beim 26. Bautzener Theatersommer erfahren Sie es. Da geht es dem Biest von Bautzen gehörig an den Kragen. Eine Zeitreise in die 70er-Jahre nebst der passenden Musik, eine spannende Handlung, eine ordentliche Portion Lokalkolorit und kräftiges Augenzwinkern ergeben eine gute Mischung für einen Theatersommerabend auf der Ortenburg.

KLEINDARSTELLERINNEN FÜR BAUTZENER THEATERSOMMER GESUCHT

Für den diesjährigen Bautzener Theatersommer vom 23. Juni bis 31. Juli 2022 sucht das Deutsch-Sorbische Volkstheater junge Mitwirkende (Mindestalter 18 Jahre), die über eine tänzerische Begabung verfügen sowie Freude an Gesang und Theaterspiel haben. Das Stück »Sherlock Holmes – Das Biest von Bautzen« spielt im Jahre 1973 in unserer Heimatstadt.

Die Vorstellungen finden täglich außer Montag und Dienstag statt, die Proben beginnen Anfang Juni.

Am 2. April 2022, 11.00 Uhr findet das Casting auf der Probebühne 1 des DSVTh auf der Seminarstr. 12 (Bühneneingang) statt.

Bitte melden Sie sich an unter intendanz@theater-bautzen.de



Traditionell eröffnet der Schuss aus der großen Theaterkanone den Vorverkauf zum Theatersommer.

WIR SUCHEN EURE GESCHICHTEN!

Die etwas andere Late Night Show am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen

Der See war spiegelglatt. Die Nacht war so zurückhaltend, das kein Laut an meine Ohren drang. Mein kleines Kanu durchschnitt leise die glatte Wasseroberfläche. Es schien friedlich, doch das war es nicht. Aus dem Nichts sprach eine seltsam vertraute Stimme in ruhigem Ton zwei Worte zu mir. Weiße Pferde! War das ein Traum, eine Vision, eine Idee, der Beginn einer Geschichte oder die Aufforderung, endlich mit dem Projekt Weiße Pferde zu beginnen! Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen plant in Zusammenarbeit dem Steinhaus Bautzen – gefördert von POPIIGO – eine etwas andere Late Night Show. Weiße Pferde. Unser Publikum mit seinen ganz persönlichen Geschichten, Träumen, Alpträumen, Sehnsüchten, Anekdoten soll im Mittelpunkt stehen. Dafür suchen wir eure Geschichten!

Filmt, nehmt auf, schreibt oder noch besser, erzählt sie uns live. Wir wollen eure Geschichten sehen, hören, erleben. Traut euch, etwas von euch preiszugeben und

ihr werdet, wie im Märchen, von uns belohnt. Wir werden zu euren Geschichten improvisieren, musizieren, tanzen, slamen und spielen. Es soll ein interaktives, wunderbares Theatererlebnis für alle Beteiligten, vom Zuschauer bis zum Beleuchter, werden. Am besten, ihr erzählt eure Geschichten live während der Show.

Aber ihr seid auch angehalten uns eure Short-Stories per Mail. weißepferde@theater-bautzen.de zukommen zu lassen; sei es als Video, als Audiodatei oder als Script. Wir nehmen es sehr gern in jeder Form; nur kurz muss es sein; nicht länger als drei Minuten! Eure Geschichten werden unsere Late Night Show sein! Habt Mut und gestaltet mit. Wir werden unseren Mut zusammennehmen und auf euch und eure Geschichten warten!

JUNGE BÜHNE DER OBERSCHULE MALSCHWITZ SPIELT IM BURGTHEATER

Gingpui auf der Suche nach dem großen Glück

Es gibt kein Gleichsein im Anderssein oder wo findet man das große Glück? Wenn einer eine Reise tut, kann es am schlechten Wetter zu Hause liegen oder an Omas Geburtstag. Wenn einer aber eine »Meise racht«, dann kann das nur der Gingpui sein.



Gingpui racht eine Meise, also macht eine Reise und erlebt spannende Geschichten über das Liebhaben und Anderssein, Suchen und Finden ...

Er ist klein, warz und schweiß. Wer wüsste nach der Beschreibung nicht, um wen es sich handelt? Um einen Pinguin wie alle anderen auch. Nur dass bei ihm die Stuchbaben, also die Buchstaben, immer mal etwas tanzen. Grund genug für die anderen Pinguine, ihm unter den Schnabel zu schmieren, dass er nicht ist wie sie und damit kein Pinguin. Der traurige Gingpi zieht los und erfährt, was die glücklich macht, die er so trifft. Wie Fischer Otto, dem die Wellen und das Meer genügen. Philosophisches hat die kleine Machlöwe. Du kannst gar nicht so schräg und bekloppt sein, dass nicht irgendwo jemand ist, der dich versteht und der dein Freund sein will. Die Pinguine zu Hause trauern inzwischen schon lange um ihren Gingpi. Nach mehreren ausgebremsen Probenstarts ist »Gingpui auf der Suche nach dem großen Glück«, Stückfassung von Winnie Karnofka nach dem Kinderbuch von Barbara van den Speulhof am **27. April, 18 Uhr** im Burgtheater zu sehen.

ZWEI GASTSPIELE DES SOCIETÄTSTHEATERS DRESDEN

Ismene, Schwester von + Die Buchhändlerin

Am 1. April, 19.30 Uhr gastiert das Societätstheater Dresden mit der Inszenierung »Ismene, Schwester von«, einem Schauspiel von Lot Vekemans im Burgtheater.

Ismene. Schwester der Antigone, Tochter des Ödipus, mythologische Nebendarstellerin. Eine Frau, immer im Schatten heldenhafter und weltberühmter Figuren. Eine Heldin wäre sie auch gern, doch noch lieber will die Königstochter ein ganz normales Leben führen. Aber sind Helden nicht Menschen, die Dinge tun und nicht sein lassen? Tausende von Jahren nach ihrem Tod beginnt sie zu reden, irgendwo, wo die Zeit nicht mehr zählt.

Regie führte Esther Undisz, die Ausstattung kommt von Tilo Staudte. Beide zeichnen auch für »Schierzens Hanka« verantwortlich, die Inszenierung ist derzeit im großen Haus zu erleben.

Es spielt Oda Jekaterina. Die Schauspielerin stand als Gast bereits in Bautzen auf der Bühne (Mittagsfrau). Oda Jekaterina arbeitete auch für Film und Fernsehen und erhielt mit dem Kleinen Fernsehspiel »Asphaltflimmern« den Grimmepreis.

Mit »Die Buchhändlerin« von A. Wransky und Robert Wagner gastiert das Societätstheater am 29. April, 19.30 Uhr im Burgtheater. Zwei Buchhändlerinnen prallen aufeinander. Mit Sack, Pack und jeder Menge Meinung im Gepäck, erworben in

mehreren Jahrzehnten Leben. Das hat von beiden Gestalten ordentlich abgebissen und sie zu Menschen mit knallharten Überzeugungen geschrumpft. Sie sind politisch justiert, angekommen – im rechten und linken Midlife. Sie riechen auch gleich, dass sie einander nicht riechen können. Das zeigt der Blick ins Buchregal und auf die Allianzen, die sie beruflich und privat eingegangen sind. Und so wird rasch die rote Linie gezogen, um sich abzugrenzen

und eines klar zu stellen: auf deiner Seite der Linie, denkt man anders, fühlt man anders, liest man anders – eben falsch. Die eigene Seite ist die einzig richtige. Denn wenn man für die richtige Sache kämpft ist jedes Mittel recht ...

Regie, Bühne: Mario Holetzck
Kostüm: Carolina Schmidt
Spiel: Kathleen Gaube, Oliver Seidel



Das Stück meistert es mit satirischem Show-Charakter und multimedialem Arrangement, die Komplexität einer bedrückenden Zeitfrage dorthin zu bringen, wo sie zurückgelehnt von allen Seiten betrachtet werden kann. die Bühne.

GEMEINSAM ERFOLGREICH - WIRTSCHAFT UND THEATER

Der (Theater)Sommer naht

Mit dem Theatersommer wird auch die neue Spielzeit 2022/23 mit dem Spielzeitheft eingeläutet. Dazu gibt es mit dem Aboheft und den Puppentheaterflyern 2022/23 weitere Möglichkeiten für Unternehmen, auf sich aufmerksam zu machen. Und natürlich gibt es zum Sommertheater wieder ein Programmheft und die Möglichkeit sich im Rahmen des 26. Bautzener Theatersommers an den Traversen mit einem Banner den Besuchern zu zeigen. Mit ihrer Präsentation können Unternehmen ihre starke Verbundenheit zum Bautzener Theater ausdrücken und dies Mitarbeitern, Kunden und Bürgern darstellen. Derzeit präsentieren sich im Rahmen der Firmen-Galerie wieder Unternehmen im Westfoyer den Besuchern des Haupthauses. Diese Unternehmen finden Sie auch auf unserer Webseite. Unser Dank gilt weiterhin den langjährigen Sponsoren der Spielzeit:

Hauptonsoren

- Kreissparkasse Bautzen
- Volksbank Dresden-Bautzen eG

Theatersponsor

- Anwaltskanzlei Drach & Drach Bautzen

Weitere Informationen erhalten Sie bei Der Mittelstand. BMW Team Bautzen, Tel.: 03591 200910, www.buehne.bz E-Mail: info@buehne.bz

LALKI UND DIE PUPPEN B.LEBEN BAUTZEN

Das Freiluft Puppentheaterfestival präsentiert deutsche und polnische Gastspiele

»Lalki« ist polnisch und heißt »Puppen«. Und die sollen vom 5. bis 8. Mai 2022 die Straßen und Plätze Bautzens »B.LEBEN« – daher auch der Name des Freiluft Puppentheaterfestivals des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters.

Nach der Eröffnung am Donnerstag, 5. Mai im Burgtheater und einem Highlight – im wahrsten Sinne des Wortes: eine Show mit Feuerwerk und Puppe – am Freitagabend, warten am Samstag und Sonntag viele Aufführungen, Walkacts und

Mitmach-Angebote aus Deutschland und Polen auf ihr Publikum (kostenfrei), vom Vormittag bis zum späten Abend. Stücke mit Live-Musik, in polnischer und deutscher Sprache, in Fantasiesprache oder ganz ohne Worte, Bauchladentheater, Solo- und Ensemble-Aufführungen, große Produktionen für bis zu 1.000 Zuschauer oder »Theaterformate für nur eine*n Zuschauer*in«. Zu sehen sind ganz große und ganz kleine Marionetten, amüsante Handpuppen, poetische Tischfiguren, schrille Kaukautzky-Puppen und sogar klingende Organe. Sie treten auf in witzigen Interaktionen mit den Passanten, eindrucksvollen Shows, spannenden Geschichten, bekannten Märchen und berührenden Erzählungen.



Die Parade mit Großfiguren vom Allende-Viertel bis zur Theatervorplatz im vergangenen Oktober war ein kleiner Vorgeschmack auf das Festival, das vom 5. bis zum 8. Mai 2022 in Bautzen stattfindet

SERVICE

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
Öffnungszeiten der **Theaterkasse**
Telefon 0 35 91 / 5 84-2 25
im Theater/Seminarstraße 12, Dienstag bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Abendkasse im Burgtheater/Familienvorstellungen sowie im großen Haus. 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung, Kasse vormittag beziehungsweise für Kinder- und Jugendtheater. 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung

Programminfo rund um die Uhr.

Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 81

Besucherservice.

Seminarstraße 12, 02625 Bautzen
Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 70, Fax. 0 35 91 / 5 84-2 78
E-Mail: kontakt@theater-bautzen.de
Internet: www.theater-bautzen.de
großes Haus · Seminarstraße 12,
Burgtheater · Ortenburg 7

IMPRESSUM

Herausgeber Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen in Zusammenarbeit mit der DDV Bautzen GmbH der Sächsischen Zeitung
Intendant Lutz Hillmann
Redaktion Gabriele Suschke, Marketing (verantwort.); Dramaturgie, Besucherservice
Gestaltung Annett Haak · www.teichlandgrafik.de
Fotos Mirosław Nowotny, Gabriele Suschke, Anna Mirtschin (soweit nicht anders angegeben)
Auflage 160.000
Anzeigen DDV Bautzen GmbH Frank Bittner (verantwort.)
Druck Dresdner Verlagshaus Druck GmbH



SORBISCHER POLTERABEND – NAŠA HANKA W'WĚNCU STEJI

Folkloregala Lausitzer Hochzeiten

Das Sorbische National-Ensemble lädt sein Publikum ein, das Fest aller Feste in original sorbischer Art und Weise kennenzulernen. Im Bühnenprogramm »Naša Hanka w'wěncu steji – Sorbischer Polterabend« feiern die Tänzer, Sänger und Musiker des Ensemb-

les mit schwungvollen Tänzen und mitreißenden Klängen.

Vor der Vermählung musste schon früher kräftig gepoltet werden. Scherben bringen ja bekanntlich Glück und so zersplittern auch heute noch die Tassen und Teller zur ausge-

lassenen Feier, bei welcher meist die Dorfjugend zugegen ist. Die Tanz- und Gesangsszene »Dumpanica« (Der Polterabend), nach einer Komposition von Liana Bertók, läutet den Auftakt zur sorbischen Hochzeit ein. Der anschließende Hochzeitszug des Ensembles lässt das Publikum an vier typischen sorbischen Hochzeiten teilhaben. Neben der Blunoer, Schleifer und Niedersorbischen Hochzeit zeigt das Ensemble die, wohl heute noch am häufigsten stattfindende katholische Hochzeit aus der Region zwischen Bautzen und Kamenz.

In der Vergangenheit bezeichnete man als Mitgift eine Reihe von nützlichen Habseligkeiten, die einer Braut in die Ehe mitgegeben wurden. Neben Kissens, Decken und Werkzeugen floss da auch der ein oder andere Taler. In dem neuen Programm des SNE bringen die Künstler jedoch statt Haushaltswaren Werke bekannter sorbischer Komponisten wie Detlef Kobjela, Korla Awgust Kocor und Jan Paul Nagel auf die Bühne. Die Choreographien stammen u. a. von Juraj Kubánka, Mia Facchinelli und Jan Kozelnicky. Die Moderatorin Kristina Nerád begleitet das Publikum dabei durch den Abend.

Termin

Samstag, den 23. April 2022 um 19:30 Uhr
in Bautzen, Stadthalle Krone



AN DEN MOND – TAM, HDŽEŽ TÓN MĚSAČK SWĚČI

Konzertgala der Romantik mit Ballett und Gesang

Seit jeher fasziniert der Mond die Menschen. Orchester und Ballett des Sorbischen National-Ensembles, ergänzt um Gesangssolisten und einen Jazzpianisten, widmen sich unse-

rem stillen Begleiter mit einer Auswahl der schönsten romantischen Melodien wie beispielsweise Claude Debussys »Claire de lune« oder Erik Saties »Gymnopédie Lunaire«.

Auch im Jazz spielte der Mond eine tragende Rolle und viele der Musiker fühlten sich zu seinem geheimnisvollen Wesen hingezogen. »Fly me to the moon« – lassen Sie sich entführen auf eine Reise durch die Galaxie der mondgetränkten Jazzsongs und genießen Sie überdies eine kleine Auswahl der schönsten Schlaflieder. »An den Mond« bietet Ihnen viele berührende Momente, aber ganz gewiss keine Gelegenheit zum Einschlafen.



Termin

Samstag, den 30. April um 19:30 Uhr in Bautzen,
Stadthalle Krone

FREIGESetzte KLänge UND ABSCHLUSSKONZERT – ZAKÓNČACY KONCERT

Folklore-Werkstatt

Die Folklore-Werkstatt LAB1-Laboratorium für traditionelle sorbische Musik findet unter der Leitung des renommierten polnischen Musikethnologen, Komponisten und Musikers Maciej Rychły statt. Unterstützt wird er dabei von seinen langjährigen musikalischen Weggefährten Elisabeth Seitz (Psalterium/Hackbrett) und Mateusz Rychły (Gitarre). Die an der Werkstatt teilnehmenden Instrumentalisten bringen ihre Sichtweisen in der Werkstatt beim Musizieren, Proben und Erarbeiten mit ein. Das Publikum kann sich daher auf ein außergewöhnliches **Abschlusskonzert** am Sonntag, den **3. April um 17 Uhr im Steinhaus** Bautzen freuen. Im Anschluss präsentieren die Mentoren das Musikprojekt »Freigesetzte Klänge« von Macej Rychły. Es wurden dabei Noten, welche auf Gemälden zu sehen sind entschlüsselt. Das Konzert enthält Kompositionen, die »aus Gemälden« aufgenommen wurden, sowie Stücke, die die musikalische Landschaft vervollständigen. Ein Beispiel dafür ist das Gemälde »Der Garten der Lüste« von Hieronymus Bosch. Im rechten Flügel befindet sich da ein Notenbuch.

Termine April

FR, 1. April 10.00 Uhr
Barockmusik
Schulkonzert
Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater

SA, 2. April 11.00 Uhr
Das listige Fuchslein
Familienkonzert
Cottbus, Niedersorbisches Gymnasium

SO, 3. April 17.00 Uhr
Freigesetzte Klänge und Abschlusskonzert
Folklore-Werkstatt
Bautzen, Steinhaus

MO, 4. April 11.30 Uhr
Die Chorporbe
Schulkonzert
Bautzen, Sorbische Oberschule

SO, 10. April 17.00 Uhr
Frühlingsahnung
Chorkonzert - Premiere
Bautzen, Sorbisches Museum

DI, 12. April 9.45 Uhr
Barockmusik
Schulkonzert
Görlitz, Augustum-Annen-Gymnasium

FR, 15. April 15.00 Uhr
Johannes Passion
Liturgie zu Karfreitag
Crochwitz, Kirche

MO, 18. April 11.00 Uhr
Die Abenteuer des Pumpot
Märchenballett in 5 Bildern – Premiere
Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater

MO, 18. April 15.00 Uhr
Die Abenteuer des Pumpot
Märchenballett in 5 Bildern
Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater

MI, 20. April 19.00 Uhr
Musikalisch-literarischer Abend
Jurij Schiemann liest Werke von Romuald Domaschke
Nebelschütz, Bjesada

DO, 21. April 19.30 Uhr
Musikalisch-literarischer Abend
Jurij Schiemann liest Werke von Romuald Domaschke
Ralbitz, Radlubin

SA, 23. April 19.30 Uhr
Sorbischer Polterabend
Folkloregala Lausitzer Hochzeiten
Bautzen, Stadthalle Krone

MO, 25. April 9.00 Uhr
Das listige Fuchslein
Schulkonzert
Gaußig, Grundschule

MI, 27. April 10.00 Uhr
Das listige Fuchslein
Schulkonzert
Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater

DO, 28. April 10.00 Uhr
Das listige Fuchslein
Schulkonzert
Kamenz, Theater

DO, 28. April 10.00 Uhr
Eine kleine Tanzgeschichte
Schulkonzert
Niesky, Gymnasium

FR, 29. April 10.00 Uhr
Das listige Fuchslein
Schulkonzert
Neukirch, Grundschule

FR, 29. April 10.00 Uhr
Eine kleine Tanzgeschichte
Schulkonzert
Seiffhennersdorf, Grundschule

SA, 30. April 19.30 Uhr
An den Mond
Konzertgala der Romantik
Bautzen, Stadthalle Krone

DIE ABENTEUER DES PUMPOT – DYRDOMDEJSTWA PUMPOTA

Märchenballett in 5 Bildern

Vor genau 55 Jahren hob sich am Sorbischen National-Ensemble erstmalig der Vorhang für das Tanzspiel in 5 Bildern »Die Abenteuer des Pumpot« nach einem Libretto von Jan Hempel, Cyril Kola und Günter Krebs und mit der Musik von Wolfgang Hohensee. Seit dieser Uraufführung im Jahre 1967 in der

Choreographie von Günter Krebs gab es zahlreiche Wiederaufnahmen dieser erfolgreichen Produktion. Die verbindenden und erklärenden Worte zwischen den einzelnen Bildern wurden vom alten Pumpot selbst oder von einer Kräuterfrau gesprochen und Generationen von Kindern und Darstellern

hatten ihre Freude an den Abenteuern des pfiffigen Müllerburschen, den man gern mit Till Eulenspiegel vergleicht. Kein Wunder also, dass sich das Sorbische National-Ensemble dazu entschlossen hat, im 70. Jahr seines Bestehens und anlässlich des 55-jährigen Jubiläums des »Pumpot« dieses Tanzstück im neuen Gewande auf die Bühne zu bringen. Der in einem kleinen sorbischen Heidedorf geborene Pumpot bekommt als Taufgeschenk des guten Hausgeistes der Familie einen besonderen Hut, den der Kobold extra für den Täufling

hat anfertigen lassen. Der Hut wird zum ständigen Begleiter des heranwachsenden Jungen. Als Pumpot schließlich in einer Lausitzer Mühle in die Lehre gegeben wird, entfaltet der Hut angesichts des habgierigen, niederträchtigen, seine Arbeiter schikanierenden Müllers erstmalig wundersame Zauberkräfte – das Mühlrad dreht sich ganz von selbst, die vollen Mehlsäcke rollen von allein in die Mühle ... Dem Müller bleibt dies nicht verborgen und er versucht, den Hut unter allen Umständen in seinen Besitz zu bekommen. Pumpot und sein Freund, der Wassermann, verlassen daraufhin die Mühle und begeben sich auf eine abenteuerliche Wanderschaft durch die Lausitz. Des Müllers Drachen ist ihnen bei seiner Jagd auf den Zauberkaputt immer dicht auf den Fersen, wenn sie der schönen und strengen Mittagsfrau, den Irrlichtern und anderen Gestalten der sorbischen Sagenwelt begegnen ...

Termine

Osternmontag, den 18. April um 11.00 Uhr

in Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, großes Haus – PREMIERE

Osternmontag, den 18. April um 15.00 Uhr

in Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, großes Haus



ZYNKI A LINKI

hudźbno-literarny wječor z Jurjom Šimanom

Jedyn z najwuznamnišich ludowych powědarjow do 1. swětoweje wójny kaž tež mjez swětowymaj wójnomaj běše Romuald Domaška (1869–1945), znaty tež pod pseudonymom Ilsan. Rjadny duchowny, spisowacel

a kulturny prócowar skutkowaše wot lěta 1909–1940 jako administrator w Róžeńće. Tam dožiwi tež najpřódniši čas swojeho literarneho tworjenja. Nimo kopicy powědančkow, nowelow, dźiwadłowych hrow, třoch romanow, pućowanskich feljetonow napisa tež rjad satiriskich skicow, kotrychž motiwy zwjetša z ludoweho žiwjenja w Delanach čerpaše.

Dźiwadźelnik Jurij Šiman čita z jeho spisowacelskeho tworjenja štyri humoristiske powědančka. Wone satiriske skicy słušeja do jeho najzajimawšich wumětskich wupłodow. Dujerski kwintet SLA wobrući literarne čitanje z wubranymi hudźbnymi kruhami z pjera Kurta Mederacke. Publikum smě so tuž na zabawjacy wječork wjeselić – cyle w zmysle Romualda Domaški-Ilsana.

terminaj:

Srjedu, dnja 20. apryla w 19.00 hodź.

w Njebjelčicach, Bjesada

Štwórtek, dnja 21. apryla w 19.30 hodź.

w Ralbicach, Radlubin



FRÜHLINGSAHNUNG – NALĚTNE ČUĆE

Chorkonzert - Premiere

Die für März diesen Jahres angesetzte Premiere des neuen Chorkonzertes unter dem Titel »Frühlingsahnung« wird nun im Sorbischen Museum nachgeholt. Mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, Korla Awgust Kocor, Jan Bulank, Bohuslav Martinů, Josef Suk, Bedřich Smetana, Kurt Schwaen & Felix Brojer erklingen außergewöhnliche Werke, welche der schönsten aller Jahreszeiten gewidmet sind. Zu hören ist der Chor des Sorbischen National-Ensembles unter der Leitung des seit dieser Spielzeit neu engagierten Chordirektors Tvrško Karlovic.

Termine

Sonntag, den 10. April um 17.00 Uhr in Bautzen,
Sorbisches Museum

Sonntag, den 15. Mai um 16.00 Uhr in Schleife,
Kulturzentrum

terminy apryl

PJ, 1. apryla 10.00 hodź.

Barokowa hudźba

šulerski koncert

Budyšin, Němsko-Serbske ludowe dźiwadło

SO, 2. apryla 11.00 hodź.

Překlepana liška

swójbne předstajenje

Chóšebuz, awla Delnjoserbskeho gymnazija

NJE, 3. apryla 17.00 hodź.

Wotdźělene zynki a zakónčacy koncert

folklorna dźěłarnička

Budyšin, Kamjentny dom

PÖ, 4. apryla 11.30 hodź.

Chórowa proba

šulerski koncert

Budyšin, Serbska wyša šula

NJE, 10. apryla 17.00 hodź.

Nalětne čuće

chórowy koncert – premjera

Budyšin, Serbski muzej

WU, 12. apryla 9.45 hodź.

Barokowa hudźba

šulerski koncert

Zhorjelc, Augustum-Annen gymnazij

PJ, 15. apryla 15.00 hodź.

Pasion po swjatym Janu

liturgija

Chrósćicy, cyrkej

PÖ, 18. apryla 11.00 hodź.

Dyrdomdejstwa Pumpota

rejowana bajka w 5 wobrazach – premjera

Budyšin, Němsko-Serbske ludowe dźiwadło

PÖ, 18. apryla 15.00 hodź.

Dyrdomdejstwa Pumpota

rejowana bajka w 5 wobrazach

Budyšin, Němsko-Serbske ludowe dźiwadło

SRJ, 20. apryla 19.00 hodź.

Zynki a linki

Jurij Šiman čita twórby Romualda Domaški

Njebjelčicy, Bjesada

ŠTW, 21. apryla 19.30 hodź.

Zynki a linki

Jurij Šiman čita twórby Romualda Domaški

Ralbicy, Radlubin

SO, 23. apryla 19.30 hodź.

Naša Hanka w wěncu steji

folklorna gala serbskich kwasow

Budyšin, měšćanska hala Króna

PÖ, 25. apryla 9.00 hodź.

Překlepana liška

šulerski koncert

Huska, zakładna šula

SRJ, 27. apryla 10.00 hodź.

Překlepana liška

šulerski koncert

Budyšin, Němsko-Serbske ludowe dźiwadło

ŠTW, 28. apryla 10.00 hodź.

Překlepana liška

šulerski koncert

Kamjenc, dźiwadło

ŠTW, 28. apryla 10.00 hodź

Mała rejwana stawizna

šulerski koncert

Niska, gymnazij

PJ, 29. apryla 10.00 hodź.

Překlepana liška

šulerski koncert

Wjazořica, zakładna šula

PJ, 29. apryla 10.00 hodź

Mała rejwana stawizna

šulerski koncert

Wodowe Hendrichecy, wyša šula

SO, 30. apryla 19.30 hodź.

Tam, hdžež tón měsac k swěći

romantiski koncert z reju a spěwom

Budyšin, měšćanska hala Króna



Ab 01.06.2022 sind im Ordnungsamt, Sachgebiet Rettungsdienst des Landratsamtes Bautzen 2 ehrenamtliche Stellen als

Verantwortlicher für Fahrzeugtechnik und Ausrüstung der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst

in den zwei Dienstgruppen Ost und West mit jeweils einer Stelle zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Wartung, Pflege, Verwaltung der zur Verfügung gestellten Fahrzeuge und Ausrüstungen, insbesondere die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft
- Wahrnehmung der service- und reparaturbedingten Terminstellungen in den Fachwerkstätten insbesondere der Hauptuntersuchung und den Überprüfungen nach MPG, incl. der notwendigen Vorbereitung und Bewertung der durchgeführten Arbeiten und Inspektionen
- Betreuung der Funk- und Kommunikationstechnik
- Nachweisführung im Bereich der Fahrzeugtechnik / Fahrzeugplanung / Funktechnik
- Enge Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Rettungsdienst, dem jeweiligen OrgL-Gruppenleiter und Admin-BRK, der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen und anderen Einheiten, Behörden und Ansprechpartnern

Voraussetzungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Rettungsassistent/-in bzw. Notfallsanitäter/-in einschließlich der Urkunde zum Führen der Berufsbezeichnung, sowie die Qualifikation „Organisatorischer Leiter Rettungsdienst“
- mehrjährige Berufserfahrung im Rettungsdienst
- umfangreiche Kenntnisse über die Struktur der Rettungsdienstbereiche, des Katastrophenschutzes sowie der Kliniken im Landkreis Bautzen und der angrenzenden Gebietskörperschaften
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildungen
- Wohnsitz im Landkreis Bautzen und dem Bereich der jeweiligen Dienstgruppe
- Besitz der Führerscheinklasse B
- gesundheitliche Eignung zur Tätigkeit im Rettungsdienst



ENERGIEAGENTUR

Angebote für Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bautzen



Beratung zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Erhöhung der Energieeffizienz

Die Energieagentur des Landkreises Bautzen berät zu den vorhandenen technischen Möglichkeiten der Nutzung erneuerbarer Energien in den Energiesektoren Strom, Wärme und Verkehr sowie zur Energieeffizienzsteigerung, z. B. bei der energetischen Gebäudesanierung.

Erstinformationen zu Förderprogrammen

Für Investitionen bei gleichzeitiger Nutzung von erneuerbaren Energieträgern und für Energieeffizienzmaßnahmen können zahlreiche Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene genutzt werden. Die Energieagentur informiert kostenfrei zu diesen Programmen und gibt Hinweise zur Antragstellung.

Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen

Die Energieagentur führt regelmäßig Veranstaltungen zu energierelevanten

Themen durch. Jährlich findet das Bautzener Energieforum zu aktuellen energiepolitischen Entwicklungen statt. Die Termine der Veranstaltungen werden auf der Internetseite der Energieagentur veröffentlicht.

Bereitstellung der Bauherrenmappe für den Landkreis

Durch die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH wird die sogenannte Bauherrenmappe herausgegeben. Die Energieagentur des Landkreises Bautzen hat diesen übersichtlichen Informationsordner zum energieeffizienten Bauen und Sanieren um landkreisspezifische Daten, z. B. Ansprechpartner in Landkreismatern und Versorgungsunternehmen, erweitert. Die Bauherrenmappe wird Interessenten kostenfrei zugeschickt.

Kontakte zu Energieberatern und ausführenden Unternehmen in der Region

Auf Anfrage stellt die Energieagentur Kontaktdaten von Energieberatern und ausführenden Unternehmen, die für das konkrete Anliegen in Frage kommen, bereit. Kontaktaufnahme und Auswahl erfolgen individuell durch die Bürger.

Regelmäßiger Versand von Newslettern, Präsenz in Sozialen Medien
Die Energieagentur erstellt regelmäßig Newsletter und ist in den sozialen Medien Facebook und Instagram präsent. Hier werden aktuelle, vorbildliche Energieprojekte im Landkreis Bautzen, neue Förderprogramme und die derzeitigen Arbeitsschwerpunkte der Energieagentur präsentiert. Eine Anmeldeöglichkeit zu Newsletter finden Sie auf unserer Webseite. In den sozialen Medien finden Sie uns unter Eingabe des Namens unserer Einrichtung.

Weitere Informationen zur Arbeit der Energieagentur des Landkreises Bautzen finden Sie unter <https://www.energieagentur-bautzen.de/>
Gern können Sie auch direkt Kontakt mit uns aufnehmen.

Kontakt:

Energieagentur
des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

ALTKREIS KAMENZ UND STADT HOYERSWERDA, ALTKREIS BAUTZEN

Naturschutzqualifizierung für Landnutzer

Das Angebot der Naturschutzqualifizierung für Landnutzer – C1-Beratung ist kostenlos und unverbindlich.

Dies gilt für:

- alle landwirtschaftlichen Betriebe mit Betriebssitz innerhalb des Altkreises Kamenz, der Stadt Hoyerswerda und des Altkreises Bautzen
- Betriebe mit Betriebssitz außerhalb Sachsens – aber mit landwirtschaftlich genutzten Betriebsflächen innerhalb der Altkreises Kamenz, Bautzen und der Stadt Hoyerswerda

Aufgaben in 2022:

- Unterstützung bei der praktischen Umsetzung bewilligter Naturschutzvorhaben – Maßnahmebegleitung

- Neu: in Vorbereitung der neuen Förderrichtlinie ab 2023 können naturschutzrelevante Konditionalitäten sowie Ökoregelungen vorgestellt werden (eingeschränkte Beratung)
- Nur noch in 2022: Beratung zur Förderrichtlinie „Insektenschutz und Artenvielfalt“
- Beratung zu flächenbezogener Naturschutzförderung AUKM/ RL NE
- Überblick zu spezifischen Anforderungen des Naturschutzes im Bereich Ihres Betriebes – spezielle Arten oder Biotope
- Informationen zu Möglichkeiten einer Erhaltung und Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen sowie deren Umfeld und zum Erhalt der Artenvielfalt in der Agrarlandschaft

Ansprechpartner:

Für den Altkreis Kamenz und Hoyerswerda:
Naturschutzplanung Langhof
Fachbüro für Naturschutz- und Landschaftsplanung
Dipl.-Ing. (FH) Aline Langhof
01917 Kamenz
Tel. 03578 / 78 86 23
Mobil: 0178 / 56 68 218
E-mail: aline.langhof@t-online.de

Für den Altkreis Bautzen:
Naturschutzstation Neschwitz e.V.
Park 1, 02699 Neschwitz
Ina Bartsch
Tel. 035933/393787
Mobil: 0173 / 9750109
E-mail: ina.bartsch@naturschutz-neschwitz.org

DIE NATURZENTRALE INFORMIERT

Vierte Brutvogelkartierung gestartet



Bereich Biodiversitäts- und Vogelschutz geschaffen werden.

„Wir sind auf die Ergebnisse gespannt, denn die letzte landesweite Brutvogelerfassung ist fast 20 Jahre her. Durch zahlreiche Veränderungen in der Landnutzung, Klimawandel und artdynamische Prozesse haben sich sicherlich seitdem deutliche Veränderungen im Brutbestand ergeben“, so Dr. Winfried Nachtigall, Geschäftsführer des Fördervereins Sächsische Vogelschutzwerke Neschwitz e.V. Beim Förderverein ist für die Umsetzung des Projektes Brutvogelkartierung die Kartierzentrale eingerichtet, deren Hauptaufgabe die Betreuung der mehr als 200 Kartierer und die Auswertung der erhobenen Daten ist.

Die vierte sächsische Brutvogelkartierung, ein Gemeinschaftsprojekt der ornithologischen Fachverbände Sachsens, ist gestartet. Von 2022 bis 2024 werden landesweit auf Rasterflächen von 32 km² Größe alle Brutvogelarten erfasst und ihre Häufigkeit ermittelt.

Dafür sind ehrenamtliche Vogelkundler sachsenweit unterwegs, um auf Feldern, Wiesen, an Gewässern, in Wäldern sowie Siedlungen Brutaktivitäten von Vögeln zu erfassen.

Die gewonnenen Daten werden anschließend mit den Ergebnissen der vorangegangenen drei Brutvogelkartierungen verglichen. Somit können Entwicklungen und Trends des sächsischen Brutvogelbestands abgeleitet werden und wertvolle Grundlagen z. B. für zukünftige Planungen und Projekte im

Die sächsische Brutvogelkartierung wird vom Freistaat Sachsen unterstützt und mit Mitteln aus der ELER-Förderung, Richtlinie Natürliches Erbe finanziert.

Weitere Informationen zum Projekt hat der Förderverein auf seiner Webseite www.vogelschutzwerke-neschwitz.sachsen.de zusammengestellt.



**FÖRDERVEREIN
SÄCHSISCHE
VOGELSCHUTZWERKE
NESCHWITZ E. V.**



Bildquelle: W. Nachtigall

LANDKREIS BAUTZEN
Workshop „Projekte für die Schublade“



Partnerschaften für
Demokratie

dann lesen Sie eine Mail, in der Sie über eine Projektförderung informiert werden, die absolut passend für Ihr Vorhaben wäre? Doch dann stellen Sie fest: „Die Antragsfrist ist schon in wenigen Tagen – nein leider schaffen wir das nicht, unsere Idee bis dahin gut zu Papier zu bringen.“

Immer wieder werden tolle Fördermöglichkeiten entwickelt, um Demokratie- oder Beteiligungsprojekte zu finanzieren. Doch die oft kurzfristigen Antragsfristen lassen viele Antragsteller zurückschrecken, sodass oft gute Ideen gar nicht erst die Chance erhalten ausprobiert zu werden.

Aus diesem Grund möchten wir mit Ihnen gemeinsam „Projekte für die Schublade“ entwickeln.

Die Idee dahinter: Wir unterstützen Sie in der Konkretisierung und Weiterentwicklung Ihrer Vorhaben und helfen so, mehr Projekte in unserer Region auf den Weg zu bringen. Sie erarbeiten sich Projektskizzen, die Sie anschließend aus der

Kennen Sie das auch? Sie haben eine tolle Idee für ein tolles Projekt und

Schublade ziehen können und ersparen sich viel Stress und Druck, bei der nächsten passenden Fördermöglichkeit.

Seien Sie herzlich dazu eingeladen:

Ort: Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V., Lutherstraße 13, 01877 Bischofswerda

Termin: 07.04.2022 oder 19.09.22// jeweils 16.00 - 18.00 Uhr

Zielgruppe: Einzelpersonen, Gruppen und Vereine aus dem Landkreis Bautzen, welche bereits mit der Beantragung von Fördermitteln vertraut sind*.

Anmeldung bis zum 01.04.22 unter:

<https://www.pfd-lk-bautzen.de/anmeldungen/>

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

Mit besten Grüßen Friederike Beese & das Team der Partnerschaften für Demokratie im Landkreis Bautzen

* Sie schrecken an dieser Stelle zurück, da Sie zwar eine Idee für ein Projekt haben, aber noch nicht viel oder keine Erfahrung in der Fördermittelbeantragung? Kommen Sie gern mit Ihrem Anliegen auf uns zu, wir beraten Sie an dieser Stelle auch gern in einem direkten Gespräch.



INFORMATIONEN AUS DER KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK

**Winterferientag in der
Grundschule Neschwitz**



Die Schulbibliothek bzw. der Leseclub Neschwitz, geleitet von Doreen Gähl, organisierte gemeinsam mit der KEB, Cordula Mechela, am 15. Februar einen Winterferientag für die Hortkinder der ABC Grundschule Neschwitz. Auch wenn oder gerade weil es keinen Schnee gab, verzauberten Wintergeschichten die Ferienkinder.

Bei den anschließenden Rätseln und der Buchstabenleine waren die Kinder die Hauptakteure und vertieften das Thema Winter. Außerdem wurden die Spuren von Tieren im Schnee ver-



folgt – zumindest in Büchern. Wer wollte, konnte sich anschließend ein individuelles Lesezeichen basteln oder einfach weiter in den Büchern der Bibliothek stöbern. Der Vormittag war viel zu schnell vorbei und das Wetter hatte sich nicht anstecken lassen.

Die KEB wird vom Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien gefördert.



Kreisergänzungsbibliothek
Eine Einrichtung des Landkreises Bautzen
Macherstraße 146, 01917 Kamenz
Tel. 03578 37 46 -530 (Büro)/ -520 (Ausleihe)
E-Mail: info@keb-bautzen.de
Internet: www.keb-bautzen.de



STIMMEN SIE ÜBER IHR LIEBLINGSVIDEO BEIM AZUBI-FILMWETTBEWERB AB

„Mein Ausbildungsberuf in 100 Sekunden“

Online-Abstimmung bis 29. April 2022

Bis 29. April 2022 können Sie beim Azubi-Filmwettbewerb „Mein Ausbildungsberuf in 100 Sekunden“ unter <https://www.perspektiven-landkreis-bautzen.de> für Ihr Lieblingsvideo abstimmen. Die Gewinner der Abstimmung erhalten ein Preisgeld in Höhe von bis zu 500 Euro.

Der Wettbewerb ist eine Maßnahme zur Fachkräftegewinnung im Landkreis Bautzen und wird über die Sächsische Fachkräfteberichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gefördert. Gestartet wurde das Projekt im Januar dieses Jahres. Alle Auszubildenden des Landkreises waren dazu aufgerufen, mit ihrem Handy als Videokamera einen kurzen Spot rund um die Ausbildung im eigenen Unternehmen zu drehen.

43 Auszubildende meldeten sich dafür, ihren Ausbildungsberuf in einem Video



von maximal 100 Sekunden vorzustellen. Mit etwas Glück winken den Teilnehmern Preisgelder in Höhe von bis zu 500 Euro. Doch wer erhält den Gewinn?

Sie sollen nun darüber abstimmen, welches Ihrer Meinung nach das gelungenste Video geworden ist. Für welchen Beruf würden Sie sich auf Grund der Videos entscheiden? Ein Like von Ihnen zeigt uns Ihre Meinung. Die Likes fließen in die Gesamtbewertung der Videos ein und haben somit Einfluss auf die Platzierungen.

Parallel zur öffentlichen Abstimmung bewertet eine Fachjury die Videos im Hinblick auf die inhaltliche Darstellung der Berufsbilder. Die Fachjury besteht aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Handwerksammer Dresden, der Agentur für Arbeit, des Landratsamtes Bautzen und der IHK Dresden. Die Bewertung der Fachjury und Ihre Beurteilung gehen mit gleicher Gewichtung in die endgültige Wertung der Videos ein.

Also: Daumen hoch für das Video Ihrer Wahl. Die Abstimmung ist vom 31.03. bis 29.04.2022, 0:00 Uhr, möglich.



Zum Berufemarkt „Rund um den Tower“ am 09.07.2022 werden die 3 Erstplatzierten ihre Ausbildungsclips auf dem Flugplatzgelände in Kamenz vorstellen und ihre Preisgelder in Empfang nehmen.

Noch Fragen?

Dann wende Dich einfach an unsere Ansprechpartnerinnen für das Thema Andrea Prager, Tel. 03591 5251 61210
Kathleen Hetmank, Tel. 03591 5251 61212
E-Mail: berufsorientierung@lra-bautzen.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

FACHKRÄFTEALLIANZ

Frische Ideen zur Fachkräftesicherung gefragt



Die regionale Fachkräfteallianz im Landkreis Bautzen startet ihren nächsten Projektauftrag. Alle, die Ideen haben, um die Fachkräftesituation im Landkreis Bautzen zu verbessern, haben die Möglichkeit, ihre Projekte über die sächsische Fachkräfteberichtlinie bis zu 90 % der Gesamtkosten fördern zu lassen.

Förderfähig sind unter anderen Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität, Verbesserung der Arbeitsqualität, Stärkung der Zusammenarbeit, Sensibilisierung für Berufe mit Fachkräftebedarf, Sichtbarmachung des Landkreises Bautzen als attraktive Arbeitsregion oder zur Anwerbung ausländischer Fachkräfte.

Zuwendungsempfänger können Kommunen und weitere Träger (natürliche Personen, juristische Personen oder Personenvereinigungen) sein, die Maßnahmen im Landkreis Bautzen durchführen.

Von dem Projekt müssen mehrere Partner partizipieren. 2022 stehen noch rund 188.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung. Frühester Projektbeginn ist der 01.07.2022.

Bis zum 27.04.2022 können die Förderanträge beim Landratsamt Bautzen, Kreisentwicklungsamt postalisch oder per E-Mail an wirtschaft@lra-bautzen.de eingereicht werden.

Die Projekte müssen den Handlungsschwerpunkten des regionalen Handlungskonzeptes entsprechen. Dieses sowie zusätzliche Informationen zum Verfahren sind unter <https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/koordination-der-fachkraefteallianz/373> zu erhalten.

Die für die Einreichung erforderlichen Unterlagen können auf der Internetseite der Sächsischen Aufbaubank www.sab.sachsen.de (Eingabe des Suchbegriffes „Fachkräfteberichtlinie Teil B Ziffer I“) abgerufen werden.

Ansprechpartnerin für Beratung und Antragstellung
Landratsamt Bautzen, Kreisentwicklungsamt
Fachkräftekoordinatorin
Regionale Fachkräfteallianz
Katrin Gesk, Macherstr. 55
01917 Kamenz, Telefon: 03591 5251 61222
E-Mail: katrin.gesk@lra-bautzen.de

Berufemarkt Kamenz „Rund um den Tower“



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Ansprechpartner im Landratsamt Bautzen

Andrea Prager und
Kathleen Hetmank
Landratsamt Bautzen,
Kreisentwicklungsamt
Wirtschaftsförderung
Macherstraße 55, 01917 Kamenz
Telefon:
03591 5251-612210 oder 61212
Mail: berufsorientierung@lra-bautzen.de

Sie haben offene Arbeits- und Ausbildungsplätze? Dann nutzen Sie die Chance, am Samstag, den 09.07.2022 in Kamenz potenzielle Bewerber persönlich kennenzulernen.

Auf dem diesjährigen Open-Air-Berufemarkt, der erstmals in Kombination mit dem Rückkehrertag „wiederda“ stattfindet, können Sie Kontakte knüpfen, indem Sie sich potenziellen Auszubildenden und Rückkehrern präsentieren. Seien Sie dabei auf dem Flugplatz in Kamenz „Rund um den Tower“ 2022 und melden Sie sich für einen kostenlosen Stand* unter berufsorientierung@lra-bautzen.de an.

Zu unserem ersten Open-Air-Berufemarkt 2021 in Kamenz konnten wir zusammen mit 53 Ausstellern auf ca. 9.000 Quadratmeter Fläche rund 1.300 Besucher begrüßen. Werden Sie ein Teil davon!



„Wiederda“ ist eine gemeinsame Initiative des Landratsamtes Bautzen, der IHK-Geschäftsstelle Bautzen und der Handwerkskammer Dresden

* Für den Stand (Pavillon, Tisch, Equipment) ist Ihr Unternehmen eigenverantwortlich zuständig.

MUSEEN DES LANDKREISES
Museum der Westlausitz
Archäologen suchen nach Anomalien des natürlichen Erdmagnetfeldes rund um die Schanzen von Ostro, Kopschin und Kuckau

Es sieht schon etwas ungewöhnlich aus, wenn Patrick Mertl aus Mainz seine rollende Apparatur, bespickt mit modernster Technik, über die Wiesen und Äcker rund um die Oberlausitzer Schanzen schiebt. Im Rahmen aktueller Forschungen ist er für das Museum der Westlausitz Kamenz unterwegs, um Veränderungen oberflächennaher Bodenstrukturen aufzuspüren. Diese könnten darauf hinweisen, dass slawische Siedler vor mehreren Jahrhunderten Veränderungen an der Erdoberfläche vorgenommen haben. Das können Gräben, Hausfundamente, Gruben oder Wälle sein. Letztere sind an der slawischen Burganlage von Kuckau von besonderem Interesse. Die Auswertung heutiger Oberflächenstrukturen mittels Fotoaufnahmen aus großer Höhe, lassen östlich der Burganlage weitere, ehemalige Wälle vermuten.

Die Technik, die Patrick Mertl nutzt, ist eine hochsensible Hilfe beim Aufspüren und Lokalisieren der Veränderungen im Boden. Geomagnetik heißt das Untersuchungsverfahren, welches im Fall der Oberlausitzer Schanzen genutzt wird. Es ist ein passives System, bei welchem Abweichungen vom natürlichen Magnetfeld der Erde aufgespürt werden. Die geomagnetischen Sensoren erfassen dabei die Richtung, bzw. die Ablenkung der Erdmagnetwellen von ihrer normalen Richtung sowie deren Intensität – ähnlich einem Kompass. Mittels errechneter Unterschiede wird im nächsten Schritt ein Bild des Untergrundes modelliert, welches Aussagen über die Position, Form und Zusammensetzung der „Störkörper“ zulässt. Passiv wird die Technik deshalb bezeichnet, weil dieses System keine eigenen Wellen produziert, sondern ausschließlich die überall vorhandenen Erdmagnetwellen nutzt. Im letzten Schritt müssen die so entstandenen Bilder von den Archäologen interpretiert werden. Der Vorteil des Verfahrens liegt auf der Hand: Es ist relativ kostengünstig, wobei in relativ kurzer Zeit, recht große Flächen untersucht werden können. Und es ist eine zerstörungsfreie Methode, die einen guten Überblick über das Geschehen unter unseren Füßen gibt.


Exkursionen im April:
**Sonntag, 10. April 2022, 10 Uhr
Archäologische Exkursion:
Die Kopschiner Schanze**

Neuste Erkenntnisse aus Untersuchungen an slawischen Wallanlagen der Oberlausitz können Sie bei einem **Schanzen-Spaziergang** aus erster Hand erfahren. Friederike Koch-Heinrichs, Leiterin des Museums der Westlausitz Kamenz, führt am **10. April ab 10 Uhr**, über eine der größten slawischen Burganlagen in Kopschin. Vor Ort erläutert die Archäologin den Aufbau der Anlage, welche sich in die Hauptburg mit einer Größe von 120 m x 90 m und die Vorburg mit einer Größe von 70 m x 150 m aufteilt. Getrennt werden beide Bereiche durch einen beeindruckenden Wall, der teilweise noch bis zu 10 Metern Höhe erhalten ist.

**Samstag, 30. April 2022, 9–18 Uhr
Geologische Exkursion: Unterwegs
in den sächsischen Sandsteinbrüchen
Tages-Exkursion ins Elbsandsteingebirge**

Im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Sandstein * Seestern * Saurier – Sachsen in der Kreidezeit“ laden wir am 30. April zu einer Ganztagesexkursion von 9 bis 18 Uhr in die Sächsische Schweiz ein. Begleiten Sie Dr. Birgit Niebuhr und Dr. Markus Wilmsen vom Senckenberg Museum für Mineralogie und Geologie Dresden auf eine Tour quer durch den sächsischen Sandstein.

Vom Steinbruch des berühmten Cottaer Bildhauersandsteins geht es über die schroffen Kletterfelsen im Bielatal zum Fossilien-Sammeln nach Reinhardtsdorf. Das sind drei der Lokalitäten, die wir auf dieser Exkursion besuchen wollen. Von der Kaiserkrone aus verschaffen wir uns einen Überblick in Richtung der Schrammsteine am rechten Elbhang. Und zum Abschluss blicken wir auf die Polenz herunter, die von Norden kommend erst in einem sanften Tal die alten Lausitzer Granodiorite und dann die steilen Schluchten der Elbsandsteine durchfließt.

Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind dringend erforderlich. Aufgrund der großen Entfernungen müssen einige Strecken im privaten PKW (Selbstfahrer) zurückgelegt werden.



Eine Anmeldung zu den Exkursionen ist erforderlich. Die Treffpunkte erfahren sie bei der Anmeldung. Wir bitten um Reservierungen über das Terminbuchungsportal des Museums oder 03578-78830. Der Eintritt beträgt jeweils 6,50 Euro / ermäßigt 3,50 Euro.

**Dienstag, 12. April 2022, 19 Uhr
Naturkundlicher Vortrag:
Das Sächsische Lößgefilde am Beispiel
des Lößhügellandes um Lommatzsch –
Wir erleben Landschaften, Lebensstätten,
Tiere & Pflanzen in Wort und Bild**

Am 12. April 2022 lädt das Museum der Westlausitz Kamenz um 19 Uhr zu einem naturkundlichen Vortrag ins Elementarium ein. Sachsen verfügt mit dem Sächsisch-Niederlausitzer Heideland, dem Lößgefilde im Hügelland sowie dem Bergland und Mittelgebirge über eine vielgestaltige naturräumliche Ausstattung. Matthias Schrack, Leiter der NABU-Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf, stellt uns in seinem Vortrag das Sächsische Lösshügelland in Wort und Bild vor. Nach einem kurzen Einblick in die Natur- und Kulturgeschichte der Lommatzschener Pflege durchstreifen wir die Lebensstätten der Tiere und Pflanzen der Halbtrockenrasen, trockenwarmen Gebüsche und Wälder, Hügellandbäche und offene Felsen. Wir erhalten Einblick in Möglichkeiten zur Bewahrung und Förderung eines einzigartigen Lebensraumes in einem der fruchtbarsten Ackergebiete. Der Eintritt beträgt 3,50 € pro Person / ermäßigt 2,00 €.


**Montag, 4. April 2022
Ausstellungsbeginn Kabinettausstellung
im Sammelsurium
WASSER FARBE
Aquarellmalerei von Maik Weber**

Die Faszination der reduzierten Leichtigkeit, die sich beim genauen Betrachten der Bilder von Maik Weber im Detail verliert, fesselt ganz magisch den Betrachter. Die aktuelle Kabinettausstellung im Sammelsurium Kamenz zeigt farbkraftige und doch fragile Aquarelle aus der jüngsten Schaffensphase des Künstlers. Dabei hat er seine Aufmerksamkeit der Transparenz der Wasserfarben gewidmet und Wasser in unterschiedlichster Form in Szene gesetzt. Seine Liebe zu Küstenlandschaften der Nord- und Ostsee spiegelt sich in der Auswahl wider, doch auch die Oberlausitz taucht er in den zarten Tüll der Pigmente. Und hier und da tauchen Personen auf, die er wie selbstverständlich in die Landschaften einbettet, als wären sie Teil der Selben.

Maik Weber, Jahrgang 1964, ist gebürtiger Königsbrücker und lebt seit 40 Jahren in Kamenz. Seit frühester Kindheit malt und zeichnet er. Neben der Aquarelltechnik sind auch Acrylfarben, Tusche und Pastellkreiden sein Hand-



MUSEEN DES LANDKREISES



werkzeug. Seit vielen Jahren unterstützt der gelernte Werbegestalter das Museum der Westlausitz bei der grafisch-künstlerischen Umsetzung beim Sonderausstellungsbau und Ausstellungskatalogen. Aktuell ist er im Landschafts- und Gartenbau tätig.



Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8 – 16 Uhr (bis 30. September 2022)
Sammelsurium Kamenz
Macherstraße 140
01917 Kamenz

Museum der Westlausitz Kamenz
Elementarium
Pulsnitzer Str. 16
01917 Kamenz
Tel.: 03578-78830
Mail: elementarium@museum-westlausitz.de
www.museum-westlausitz-kamenz.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag 10 – 18 Uhr

www.facebook.com/museumwestlausitz
www.instagram.com/museum_der_westlausitz_kamenz
www.youtube.com/user/MuseumKamenz



SERBSKI MUZEJ
SORBISCHES MUSEUM

Schauwerkstatt zu Ostern vom 15. bis 18. April 2022

Von Karfreitag bis zum Ostermontag zeigen Volkskünstler während der Schauwerkstatt die Fülle an Verzierungsmöglichkeiten der sorbischen Ostereier. Die in den traditionellen Techniken des Bossierens, der Wachsbatiktechnik, wie auch der Ätz- und Kratztechnik verzierten Ostereier können auch käuflich erworben werden. Besuchen Sie auch die Osterausstellung im Festsaal!



Frühlingskonzert am Ostersonntag

Am 16. April um 15 Uhr findet das Osterprogramm mit dem Chor Budyšin statt. Im Festsaal erklingen Melodien aus der Frühlings- und Osterzeit.

Sonderausstellung 22.03.2022 - 24.4.2022 Jutry w Serbach - Ostern bei den Sorben

Im Festsaal präsentieren sich die diesjährigen Preisträgerkollektionen des Wettbewerbs um das schönste sorbische Osterei sowie weitere Ausstellungsstücke rund um die Osterzeit. Darüber hinaus werden die Osterbräuche der Ober- und Niederlausitz beschrieben.

17.10.2021 – 24.04.2022
5 x Němska po wšëm swěće.
W špihelu migracije
5 x Deutschland in aller Welt.
Im Spiegel der Migration

Mit eindrucksvollen Fotos porträtiert der Hamburger Fotograf Jörg Müller Nachfahren deutscher Auswanderer auf fünf sehr unterschiedlichen Orten der Welt. So werden das alltägliche Leben und die Kultur der deutschen Minderheiten in Brasilien, Mexiko, Rumänien, Russland und Südafrika gegenübergestellt. Die europaweite Wanderausstellung ist ein Projekt des Goethe-Institutes e.V.



Wie gelingt internationales Zusammenleben und das Bewahren der eigenen Traditionen und Identität? Einige Antworten darauf finden Sie in dieser Sonderausstellung.

Profifotokurs am 23.4.2022 um 10 Uhr
Jörg Müller studierte visuelle Kommunikation und Fotodesign an der Fachhochschule Dortmund. Die Arbeitsschwerpunkte in seiner kommerziellen Fotografie sind Wissenschaft und Forschung sowie Employer Branding und Business-Porträts. In seinen freien Arbeiten verfolgt er insbesondere Themen mit interkulturellem Hintergrund, die immer wieder auf Ausstellungen gezeigt werden. Das Leitthema des Workshops orientiert sich am Ausstellungsthema mit den Schwerpunkten Heimat, Migration, Diversität. Dazu sollen Fotos entstehen, welche nach dem Kurs präsentiert werden. Während des Kurses kann Jörg Müller über seine Erfahrungen als Fotograf berichten und wertvolle Tipps geben. Die Teilnehmenden sollten über eine gute Kamera verfügen. Der Kurs richtet sich an Interessenten, welchen der Umgang mit Kamera und Fotografie vertraut ist. Mehr Informationen dazu siehe: www.sorbisches-museum.de.

Anmeldungen unter
ticket@sorbisches-museum.de oder 03591 270 870 0.

Führung zur Finissage am 24.04.2022 um 15 Uhr
Zur Finissage führt Jörg Müller durch die Fotoausstellung und gibt seine Erfahrungen und Reiseerlebnisse preis.

Kontakt
Serbski muzej / Sorbisches Museum
Ortenburg 3, 02625 Bautzen, Tel. 03591/270 870-0
ticket@sorbisches-museum.de
www.sorbisches-museum.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag,
wie auch am Ostermontag von 10 - 18 Uhr

MUSEEN DES LANDKREISES

ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE

Die Natur erwacht, Ostern steht vor der Tür und in der Energiefabrik Knappenrode ist wieder viel los

Nach den technischen Sonderführungen Ende März bei uns im Außengelände des Museums erwartet Sie auch im April eine bunte Mischung von Veranstaltungen im Freien und innerhalb unserer Räumlichkeiten.

Am Gründonnerstag, den 14.04., eröffnet die Knappenroder Kita Wirbelwind unsere Draisinesaison mit einer Fahrt auf der Draisine – danach heißt es wieder für alle Besucher: Von O bis O mit purer Muskelkraft über das Gleisbett rollen. Die Tickets für eine Fahrt kaufen Sie direkt an unserem Ticketschalter. Bitte beachten Sie den Draisine-Fahrplan.

Ostereier verziehen heißt es am Karfreitag, 15.04. Von 11 bis 16 Uhr werden in der Event.Werkstatt Ostereier nach traditionell sorbischem Vorbild verziert. Jeder Besucher darf sich an der Wachstechnik probieren. Das Material und das Verziern sind im Museumseintritt enthalten.



Der 16.04. beginnt mit einer Früh.Schicht: Dr. W. Nachtigall lädt um 6 Uhr zu einer Ornithologischen Wanderung mit anschließendem gemeinsamen Frühstück ein. Je nach Wetter wird das Frühstückessen im Freien oder bei uns im Foyer stattfinden. Für die Veranstaltung wird unser regulärer Museumseintritt erhoben sowie zuzüglich 5 Euro für das Frühstücksgedeck. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist erforderlich.



Der Osterhase wird am Ostersonntag bei uns im Außengelände erwartet. Wir haben die Backsteinmauern munkeln hören, dass Briketti – unser Fabrikgeist – den Osterhasen in diesem Jahr tatkräftig unterstützen will. Wir sind gespannt, was bei diesem Team dabei herauskommt. Die Ostereiersuche ist im Museumseintritt enthalten.

Bis zum 18.04. haben Sie noch Zeit, die Kunstaussstellung „MOOR“ der Künstlergemeinschaft „Kreis 07“ zu bestaunen. An diesem Tag gibt es 15 Uhr vor der Kraft.Zentrale die Finissage zur Kunstaussstellung und die Künstler werden ebenfalls anwesend sein. Wir laden Sie bei Musik, Kuchen, Wein und Kaffee zu einem gemeinsamen Gespräch mit den anwesenden Künstlern ein.

Ebenfalls endet am Ostermontag, 18.04., die Kunstaussstellung „Bevor du gehst“ des Bautzener Fotografen Matthias Bulang auf unserer Sonderausstellungsfläche der neuen Dauerausstellungsebene.

Kleine und große Modellbahnbegeisterte kommen am Wochenende des 23. und 24.04. jeweils von 10 bis 17 Uhr bei der Offenen Modellbahnwerkstatt auf Ihre Kosten. Der Modellbahnclub Hoyerswerda e. V. lädt an diesen zwei Tagen in ihr Domizil in der Siebkohleverladung ein. Bitte beachten Sie die jeweils aktuell am Tag Ihres Besuches gültigen Corona-Schutzvorschriften. Diese erfahren Sie immer aktuell auf unserer Homepage.

**Fotowettbewerb:
„Die Fabrik – Deine Emotionen“**

Unsere Fabrik ist kein Stillleben. Im Gegenteil. Sie ist voller Leben und Energie. Du fragst dich wie das sein kann? Ganz einfach: Du, zusammen mit all unseren Besucher*innen, erweckst sie. Egal ob du deine Familie schnappst, deine Freunde fragst oder Models engagierst. Zeige uns, dass unsere Fabrik lebt!

Unter dem Leitmotiv „Die Fabrik – Deine Emotionen“ wollen wir deine kreative Auseinandersetzung mit unserer Fabrik und den Menschen, die sie beleben, sehen. Eine 5-köpfige Jury bestehend aus Mitarbeitern der Energiefabrik Knappenrode, dem Förderverein Lausitzer Bergbaumuseum Knappenrode e.V. und dem renommierten Fotografen Jürgen Matschie beurteilt die eingereichten Arbeiten nach Umsetzung und Qualität.



Teilnehmen können:

- **Kategorie 1:** Junge Hobbyfotograf*innen zwischen 12 und 17 Jahren mit dem Einverständnis eines Erziehungsberechtigten
- **Kategorie 2:** Hobbyfotograf*innen ab 18 Jahren

Wettbewerbsbedingungen:

- Dein Foto muss die **Energiefabrik Knappenrode mit mindestens einer Person** zeigen
 - Beiträge dürfen nicht bereits online oder in Printausgaben veröffentlicht sein
- Es wird von jedem Teilnehmer nur ein Bild berücksichtigt
- **Eingereicht werden müssen**
 - ein digitales Schwarzweiß- oder Farbfoto im Format JPG (*.jpg)
 - ein Abzug deines Bildes im Format A4
- Einsendeschluss ist Montag, **der 25. April 2022 (Poststempel)**

Wir freuen uns auf Eure / Ihre kreativen Arbeiten.

Energie.Camp Knappenrode 2022 – Jetzt bewerben!

Das Energie.Camp Knappenrode geht nach dem erfolgreichen Pilotprojekt 2021 in die zweite Runde. Vom 30. Mai bis zum 3. Juni 2022 heißt es dann wieder: Museum frei für junge Forscher!

Eines der wichtigsten Themen für die Jugend ist der Klimawandel und seine Folgen. Die klimaneutrale Energieversorgung ist dabei ein zentraler Diskussionspunkt, denn elektrische Geräte sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Doch woher kommt der Strom und wie steht es um die erneuerbaren Energien und ihre Nachhaltigkeit? Oder, wie viel Energie brauchen wir für die Herstellung und Zubereitung unserer Lebensmittel? Fragen über Fragen...

Im Energie.Camp erforschen und diskutieren die jungen Teams Themen rund um die Energieumwandlung, Energieeinsparung und Energie als Lebensgrundlage anhand selbst gestellter Forschungsfragen. Fachliche Begleitung erhalten sie dabei von Pädagogen, Lehrenden und Studierenden der der Hochschule Zittau Görlitz und der Energiefabrik Knappenrode. Ganz nebenbei erhalten die Jugendlichen individuelle Anregungen, die für ihre schulische und berufliche Laufbahn nützlich sein können.



MUSEEN DES LANDKREISES

Für gute Laune sorgt der Uni im Grünen e. V. Beim energieeffizienten Kochen oder dem Bau einer Solardusche wird das Thema „Energie als Lebensgrundlage“ gelebt. Das Rahmenprogramm zu dieser Projektwoche mit Feriencampcharakter wird mit Exkursionen und spannenden Gesprächen am Lagerfeuer und vielen Spielen abgerundet.

Lust, das Klassenzimmer gegen Natur zu tauschen? Dann bewirbt Euch jetzt als Schule für das Energie.Camp Knappenrode 2022.



Informationen für Lehrer: Die im Camp behandelten Themen wie Energie, Klimawandel, Handlungsmöglichkeiten zur Problemlösung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Globales Lernen, Einblicke in Berufsfelder sind Bestandteile des Lehrplans und unterliegen somit keiner besonderen Vorbereitung durch Lehrkräfte.

Zeitraum: 30. 05. – 03. 06. 2022
Geeignet für: Schüler ab der 8. Klasse
Kosten: 80,00 € pro Teilnehmer

Interessenten können sich direkt bei unserer Museumspädagogin Maria Schöne melden:
 Telefon: 03571 – 6070310 oder
 per E-mail: schoene@saechsisches-industriemuseum.com

Handwerker und Händler aufgepasst:

Am 12.06.2022 werden unsere diesjährigen Fabrik.Fest.Spiele stattfinden. Handwerker und Händler, die sich, ihre Arbeiten und ihre Produkte gern in der einmaligen Atmosphäre der Energiefabrik Knappenrode präsentieren

und verkaufen möchten, wenden Sie bitte per Mail an unseren Eventmanager unter: linack@saechsisches-industriemuseum.com

Nach Ihrer Mail werden Ihnen unser Fragebogen sowie einige Hinweise zur Veranstaltung elektronisch zugesandt. Wir freuen uns auf Sie.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass es pandemiebedingt zu kurzfristigen Änderungen kommen kann.

Energiefabrik Knappenrode
 Sächsisches Industriemuseum
 Werminghoffstraße 20
 (Alt: Ernst-Thälmann-Str. 8 – für Navigationssysteme)
 02977 Hoyerswerda
 Telefon: 03571 60703-40
 E-Mail: kontakt@energiefabrik-knappenrode.de

www.energiefabrik-knappenrode.de
www.facebook.com/energiefabrik

DAS LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT INFORMIERT

Ausbruch der Geflügelpest in Wachau festgestellt



von 3 km um den betroffenen Betrieb sowie eine „Überwachungszone“ (= Geflügelpest-Beobachtungsgebiet“) mit einem Mindestradius von 10 km um den betroffenen Betrieb. Die Überwachungszone grenzt die Schutzzone nach außen hin ab.

Betroffen sind Gemarkungen folgender Städte und Gemeinden: Ottendorf-Okrilla, Laußnitz, Großnaundorf, Lichtenberg, Großröhrsdorf, Arnsdorf, Pulsnitz, Großhartau, Radeberg und Wachau.

Nachdem in einer Geflügelhaltung im Wachauer Ortsteil Seifersdorf in kurzer Zeit mehrere Hühner verendeten, wurden amtliche Proben des betroffenen Kleinstbestandes genommen und zur Untersuchung in die Landeuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen (LUA) Sachsen eingesandt. In der LUA wurde das Virus der Geflügelpest nachgewiesen. Dass es sich um den Erreger der hochpathogenen aviären Influenza (HPAI, Geflügelpest) vom Stamm H5N1 handelt, wurde am 16.03.2022 durch das nationale Referenzlabor (das Friedrich-Loeffler-Institut) bestätigt. Infolgedessen wurde der Ausbruch der Geflügelpest amtlich festgestellt. Der Hühnerbestand wurde beräumt, gereinigt und desinfiziert.

Um den betroffenen Betrieb wird eine Sperrzone eingerichtet.

Diese Sperrzone umfasst die „Schutzzone“ (= Geflügelpest-Sperrbezirk) mit einem Mindestradius

In dieser 10km-Sperrzone gelten strenge Verbringungsbeschränkungen für Eier, Geflügel und Geflügelerzeugnisse sowie Dung. Außerdem sind hohe Biosicherheitsanforderungen einzuhalten. Das Geflügel ist aufzustallen.

In der Schutzzone werden die Geflügelbestände systematisch tierärztlich untersucht.

Diese Schutzmaßnahmen gelten 30 Tage, wenn keine weiteren Fälle entdeckt werden.

Einzelheiten und eine Kartendarstellung können der Allgemeinverfügung des Landratsamtes Bautzen entnommen werden.

Link zur Allgemeinverfügung:

https://www.landkreis-bautzen.de/download/Lebensmittelueberwachungsamt/Gefuegelpest_Allgemeinverfuegung_LUEVA.pdf

LANDKREIS BAUTZEN

Landkreis berichtet weniger über Corona

Das Landratsamt Bautzen reduziert schrittweise die tägliche Corona-Berichterstattung. So wird die werktäglich erstellte Corona-Karte in Google-Maps mit den gemeindekonkreten Fallzahlen ab 28. März 2022 nicht mehr gepflegt. Darüber hinaus werden ab 4. April 2022 keine detaillierten Corona-Fallzahlen auf der Internetseite des Landkreises mehr veröffentlicht. Aktuelle Informationen werden weiterhin über das Corona-Portal unter www.landkreis-bautzen.de/corona sowie über den Corona-Newsletter veröffentlicht.

Die Corona-Fallzahlen sind zwar nach wie vor hoch. Das Interesse an tagesaktuellen Daten nimmt jedoch ab, zudem stellt die Kommunikation im Zusammenhang mit den Kriegsvertriebenen aus der Ukraine eine neue umfangreiche Aufgabe für das Landratsamt dar.

Aktuelle Zahlen, Daten und Fakten entnehmen können wie bislang den Internetseiten des Freistaates sowie dem Corona-Dashboard des RKI entnommen werden.

<https://www.coronavirus.sachsen.de/>
<https://covid-karte.de/>



DAS STRASSENVERKEHRSAMT INFORMIERT

Fahrplanänderungen ab 04. April 2022 – Umgestaltung im Stadtverkehr Bautzen**Ab 04.04.2022 erfolgen Änderungen der Stadtlinien in Bautzen**

Mit der Einführung des neuen Busnetzes erhielt der Stadtverkehr in Bautzen nicht nur neue Liniennummern, sondern auch neue Linienwege.

Bezogen auf die Linienwege gab es in den ersten Monaten bereits eine Vielzahl von Hinweisen und Änderungswünschen. Diese wurden zum Anlass genommen, eine Überarbeitung des Stadtbusverkehrs gemeinsam mit dem Verkehrsunternehmen, der Regionalbus Oberlausitz GmbH, durchzuführen.

Die Änderungen sollen zum 04.04.2022 in Kraft treten.

Welche Hinweise zum neuen Stadtliniennetz gab es?

Viele Hinweise und Beschwerden bezogen sich hauptsächlich auf die neue Linienführung, durch welche die Anbindung des Krankenhauses und des Ärztehauses in

Bautzen nicht mehr wie gewohnt abgesichert war.

Unter Einbindung der Erfahrungen des Verkehrsunternehmens aus den letzten Jahren wurde daraufhin entschieden, dass die Stadtlinien 11 und 12 ab dem 04.04.2022 wieder entsprechend der alten Linienführung fahren werden.

Auch die übrigen Stadtlinien wurden nach der Neueinführung einer Prüfung unterzogen und angepasst.

Welche konkreten Änderungen gibt es ab 04.04.2022?

- Aus den Linien 1 und 2 werden die Linien 11 und 12. Dabei wird zukünftig auch die Haltestelle Marktkauf bedient. Beide Linien verkehren tagsüber alle 20 Minuten und bieten somit am Bahnhof immer perfekte Anschlüsse.
 - > Kein Halt am Bahnhof ohne Anschluss
- Aus der Linie 3 wird mit kleinen Änderungen die Linie 13. Sie verkehrt zwischen

Preuschwitzer Straße und A.-Bebel-Platz und fährt alle 20 Minuten, nach Burk alle 120 Minuten. Die geringere Bedienung des Stadtteils Gesundbrunnen wird durch die gestärkten Linien 11 und 12 übernommen.

- Die Linie 14 bleibt bestehen. Es gibt lediglich eine Haltestellenverlegung auf der Gneisenaustraße.
- Die Linie 15 bleibt unverändert.
- Die Linie 16 wird eingekürzt, Kleinwelka entfällt. Hier wird noch geprüft, ob eine Erweiterung der Linie 727 für die Bedienung des Saurierparks notwendig sein wird.
- Die Linie 17 entfällt und wird in Linie 11 eingearbeitet.
- Die Linie 18 wird wegen sehr geringer Inanspruchnahme eingestellt.

Sind die Linien untereinander abgestimmt?

Zwischen den Linien 11 bzw. 12 und der Linie 13 gibt es Anschlüsse, um zur Preuschwitzer Straße zu gelangen. Darüber hinaus ermöglichen es die Linien 11 und 12 am Bahnhof Bautzen als Anschluss in die Züge umzusteigen.

Wann und wo gibt es die neuen Fahrpläne?

Die neuen Fahrpläne werden am Wochenende vor der Änderung (02./03.04.2022) an den Haltestellen ausgehangen.

Sie werden voraussichtlich ab 28.03.2022 auch im Internet beim Verkehrsunternehmen und dem Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien bereitstehen.

Kontakt:

Telefon: 03591 5251-36444

E-Mail: busnetz@lra-bautzen.de

Web:

<https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/busverkehr-im-landkreis/698>

**Sie bieten Taxi- und Mietwagenverkehr oder Fahrdienstleistungen an?
Bitte denken Sie an die dafür notwendige Genehmigung!**

Im Landkreis Bautzen bieten ca. 100 Unternehmen ihre Dienstleistungen im Taxi- und Mietwagenverkehr an. Darunter befinden sich auch einige Pflegedienste, die den Fahrservice mit anbieten. Diese Unternehmen sind im Besitz einer Genehmigung für den gewerblichen Personenverkehr und können die Beförderung je nach Wunsch gegen Entgelt für jeden Bürger anbieten und durchführen. Die Taxibetriebe müssen dabei die vom Landkreis festgelegten Taxitarife berechnen. Die Mietwagenbetriebe können die Fahrpreise mit dem Fahrgast vereinbaren.

Dürfen Pflegedienste oder andere Betreuungsdienste einen Fahrdienst anbieten?

Wollen Pflegedienste oder Betreuungsdienste im Rahmen des haushaltsnahen Dienstleistungsangebotes einen Fahrdienst anbieten, benötigen sie dafür eine Genehmigung des Straßenverkehrsamtes. Das ist notwendig, weil dafür die Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) gelten. Zu derartigen Fahrleistungen gehören u. a. Fahrten zum Arzt, zum Einkauf oder zu anderen

Besorgungen sowie Hol- und Bringedienste zu Betreuungseinrichtungen (z. B. Tagespflege).

Wo kann die Genehmigung beantragt werden?

Pflegedienste oder Betreuungsdienste, die ihren Sitz im Landkreis Bautzen haben, beantragen die Genehmigung beim Straßenverkehrsamt des Landkreises Bautzen. Bei der Beantragung der Genehmigung eines Fahrdienstes sind bestimmte Voraussetzungen (persönliche Zuverlässigkeit, fachliche Eignung und finanzielle Leistungsfähigkeit) zu beachten.

Kontakt:

Telefon: 03591 5251-36444

E-Mail: schueler@lra-bautzen.de

Web:

<https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/gewerbliche-personen-befoerderung/694>

Hinweise zur Gemeinschaftslizenz für den grenzüberschreitenden gewerblichen Güterkraftverkehr

Ab dem 21.02.2022 müssen Kraftfahrzeuge im grenzüberschreitenden gewerblichen Güterkraftverkehr, deren zulässige Gesamtmasse zwischen 2,5 und 3,5 Tonnen beträgt, eine Gemeinschaftslizenz vorweisen.

Wo erfolgt die Beantragung der Gemeinschaftslizenz?

Die Unternehmen mit Sitz im Landkreis Bautzen beantragen die Gemeinschaftslizenz beim Straßenverkehrsamt des Landkreises Bautzen.

Welche Unterlagen sind für den Antrag notwendig?

Für diese Gemeinschaftslizenz sind alle Unterlagen einzureichen, die auch für den übrigen gewerblichen Güterverkehr notwendig sind. Eine Zusammenstellung dazu kann auf der Homepage des Landkreises Bautzen eingesehen werden. Dort finden Sie auch den Antrag für die Gemeinschaftslizenz.

Abweichungen gibt es beim Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit:

- 1. Fahrzeug: 1.800,00 EUR,
- für jedes weitere Fahrzeug: 900,00 EUR

Auch der Nachweis der fachlichen Eignung kann ohne Fachkundeprüfung durch eine langjährige leitende Tätigkeit (10 Jahre vor dem 20.08.2020 ohne Unterbrechung) erfolgen.

Kontakt:

Telefon:

03591 5251-36114 oder 03591 5251-36116

E-Mail: schwerlast@lra-bautzen.de

Web:

<https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/erlaubnisse-fuer-den-gewerblichen-gueter-kraftverkehr/436>



Mitstreiter beim Zensus 2022 gesucht

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen, sind aufgeschlossen, zuverlässig und flexibel – Dann sind Sie genau richtig bei uns. Für eine einfache Befragung in vorab ausgewählten Haushalten benötigen wir Interviewer, die uns beim Zensus 2022, der sogenannten Volkszählung, unterstützen können.

Wir bieten:

- eine Aufwandsentschädigung von ca. 450 € und Fahrkosten
- freie Zeiteinteilung
- ausführliche Einweisung (eine Terminwahl: 07.04., 08.04., 29.04., 30.04.)
- Befragungen an Ihren gewünschten Orten/Gemeinden
- komplette Befragungsausrüstung (Ausweis, Schreibzubehör, Ordnungsmappe, Tasche)
- Ansprechpartner in der Erhebungsstelle

Ihre Aufgabe:

- Interviews in Haushalten (zusammen max. 100 Personen)
- Zusammenarbeit mit den Ansprechpartnern in der Erhebungsstelle

Melden Sie sich bei Ihrer Erhebungsstelle:

Bautzen
Tel.: 03591/270650
zensus.bautzen@statistik.sachsen.de

Bischofswerda
Tel.: 03594/7454380
michael.pohlmann@bischofswerda.de

Hoyerswerda
Tel.: 03571/45845100
zensus@hoyerswerda-stadt.de

Kamenz
Tel.: 03578/37365-10
zensus@stadt.kamenz.de

Ottendorf-Okrilla
Tel.: 035205/702363
weber@ottendorf-okrilla.de

Radeberg
Tel.: 03528/4877849
zensus@stadt-radeberg.de

Weitere Informationen zum Thema unter: www.zensus.sachsen.de



BARRIEREFREI WOHNEN & LEBEN

KOSTENLOSER
PRODUKTKATALOG

Maßgeschneiderte Lösungen für den privaten & öffentlichen Bereich

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannelifte & Aufstieghilfen
- ✓ Elektromobile

Jetzt kostenlos & unverbindlich beraten lassen

☎ 03591 599 499
✉ info@bemobil.eu
🌐 www.bemobil.eu

bis zu
4.000 €
Zuschuss

Berndt Mobilitätsprodukte GmbH Äußere Lauenstraße 19 02625 Bautzen

SIE WOLLEN MIT IHREM UNTERNEHMEN AUCH HIER GELISTET SEIN?

RUFEN SIE UNS AN:

BAUTZEN	TEL. 03591 4950-5042
BISCHOWSWERDA	TEL. 035947 7797586
HOYERSWERDA	TEL. 03571 4870-5383
KAMENZ	TEL. 03578 3447-5430

PLANUNG FERTIGUNG MONTAGE

Wintergärten • Terrassendächer • Haustüren • Fenster



Walther-Wolff-Straße 5
01855 Sebnitz
Telefon 035971 57483
www.bauelemente-hellmig.de

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG PRÄSENTIERT:

Mitglieder des Rundfunk Sinfonie Orchesters Prag präsentieren unvergessliche Melodien der Väter der Operette

Zauber der Operette

LAUSITZHALLE HOYERSWERDA
SAMSTAG, 7. MAI 2022 | 15.30 UHR

www.strauss-gala.de

Zusammen mit bekannten Solisten, dem JOHANN STRAUSS BALLETT, das Ganze unterhaltsam moderiert, werden die unsterblichsten Operetten als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien aufgeführt!

Zum Repertoire gehören Titel wie „Kaiser Walzer“, „Can Can“, „Brüderlein und Schwesterlein“, das „Wolga-Lied“, „An der schönen blauen Donau“ und der „Radetzky-Marsch“.

Karten zum Preis von:
24 € | 30 € | 36 € | 42 €
in der **Lausitzhalle**
Tel. 03571 904105 und in der **Touristinfo Lausitzer Seenland**,
in den **DDV Lokalen in Bautzen**,
in Kamenz & im Lausitzcenter
und in den www.eventim.de
Vorverkaufsstellen

Jetzt **298X** IN DEUTSCHLAND

SONDERPREIS!

Baumarkt

... da wo die Schraube wohnt!

**Zittau
Bautzen
Schirgiswalde**

Unser Partner stellt folgenden Rabatt zur Verfügung

Wieviel Erde braucht dein Garten? 2 Säcke kaufen & nur 1 bezahlen!

Bei Vorlage dieses Gutscheines erhalten Sie 2 Säcke – á 60 l – hochwertige Pflanzenerde zum Preis von einem! Sie zahlen nur 6,66 €

Gültig vom 01.04.–30.04.2022 – nicht mit anderen Rabatten kombinierbar!

Sonderpreis Baumarkt
Bautzen – Löbauer Str. 60 (neben ATU)
Schirgiswalde – Bautzener Str. 43 (ehemals Penny)
geöffnet Mo.–Fr. 8–19 Uhr, Sa. 8–16 Uhr





Wir beschenken Sie!

Lesen Sie die Sächsische Zeitung für 3 Monate!

Als Dankeschön bekommen Sie einen 20 €-Einkaufsgutschein für Ihr DDV Lokal und ein handgefertigtes Osterei der Töpferei Kannegießer aus Neukirch.



SZ * SÄCHSISCHE ZEITUNG

Wenn Sie die SZ nicht überzeugt, teilen Sie dies dem SZ-Aboservice 1 Monat vor Ablauf der Verpflichtungszeit mit. Ansonsten müssen Sie nichts weiter tun und erhalten die SZ kostenfrei zugestellt (zum jeweils gültigen Monatspreis laut Impressum). Nach der Verpflichtungszeit ist eine Kündigung jederzeit mit einer Frist von 1 Monat möglich.

DDV Lokal | Lauengraben 18 | 02625 Bautzen | Tel: 03591 4950-5020 | bautzen@ddv-lokal.de
 DDV Lokal | Theaterstraße 3 | 01917 Kamenz | Tel: 03578 3447-5420 | kamenz@ddv-lokal.de

BRANCHEN KOMPASS

AUTO & VERKEHR

AUTO LENTNER GmbH

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Tel. 03594 704983 • Fax 03594 715910 • www.autolentner.de
 Neustädter Straße 63a • 01877 Bischofswerda

IHR PARTNER RUND UMS AUTO!



Immobilienverkauf? Sparkasse.

Telefon 03591 356-8901

In Vertretung der

Kreissparkasse Bautzen

LBS IMMOBILIEN



Kindern eine Chance geben – Pflegeeltern werden!



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

eine Familie bietet die besten Möglichkeiten, die individuelle Entwicklung zu fördern und eine kontinuierliche Betreuung zu sichern. Wir suchen weitere Familien, die einem Kind vorübergehend oder dauerhaft ein liebevolles zu Hause schenken möchten. Deshalb möchten der Pflegekinderdienst des Landkreises Bautzen und der Bürgermeister der Gemeinde Sohland a.d. Spree Sie hiermit herzlich zu einer Informationsveranstaltung einladen:

Donnerstag, 28.04.2022 um 18.00 Uhr
 Bürger- und Vereinshaus
 Sohlander Straße 31
 02689 Sohland an der Spree
 OT Taubenheim/Spree

Bei Rückfragen kontaktieren Sie uns gern unter Telefon 03591 5251-51357.

www.lkbz.de/pflegekinderdienst

